



Bad Homburger Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Auflage: 40.500 Exemplare

VON POLL
IMMOBILIEN®

IMMOBILIENBEWERTUNGEN
Tel.: 06172 - 680 980
Am Europakreisel | Bad Homburg

Herausgegeben vom Hochttaunus Verlag GmbH • Vorstadt 20 • 61440 Oberursel • Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 • Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

25. Jahrgang

Donnerstag, 27. August 2020

Kalenderwoche 35



Der erste große Wurf auf dem Weg zu bezahlbarem Wohnraum? Stadträtin Lucia Lewalter-Schoor, Landrat Ulrich Krebs, OB Alexander Hetjes, Kreisbeigeordnete Katrin Hechler, Wohnbau-Geschäftsführer Harald Seel und ein Vertreter des Planungsbüros (v. l.) greifen gemeinsam zur Schippe.
Foto: Streicher

Start auf dem Kerschensteiner-Areal

Von Jürgen Streicher

Bad Homburg. „Spatenstich für bezahlbaren Wohnraum“ lautet die offizielle Schlagzeile aus dem Landratsamt. Auf dem ehemaligen Areal der Georg-Kerschensteiner-Schule (GKS) direkt neben dem alten Krankenhausbau sind schon viele Baggerschaufeln in die Erde gefahren, der Stich mit den nagelneuen Schaufeln soll den Symbolwert verdeutlichen. Die politische Spitze aus Kreis und Kurstadt ist komplett versammelt, mit dem Spatenstich für 49 Wohnungen in zwei Mehrfamilienhäusern soll ein Zeichen gesetzt werden dafür, dass sich etwas tut auf dem Wohnungsmarkt.

Bauherrin ist die Gemeinnützige Wohnungsbau GmbH Hochttaunuskreis mit Sitz in Usingen. Das alte Klinikgebäude steht auch Jahre nach dem Auszug des ärztlichen Betriebs noch immer wie ein Mahnmal an der Einfahrtsstraße von der Autobahn in die City. Den Abriss können die neuen Bewohner dann live vom Balkon oder von der Terrasse aus verfolgen, die zu jeder Wohnung gehören sollen. Die riesige Baugrube längs der Urseiler Straße steht wie die neue Sporthalle des Humboldt-Gymnasiums direkt daneben für die neue Zeit, die da kommen soll. Gebuddelt wird für eine Tiefgarage mit 52 Stellplätzen für die künftigen Bewohner des Komplexes mit den zwei Gebäuden, die auf dem Deckblatt der Werbeinfo wie vier versetzte Häuser erscheinen. Direkte Verbindungen machen zwei Baukörper daraus, es wird Ein- bis Vier-

zimmerwohnungen geben, alle werden barrierefrei sein, von der Tiefgarage werden Aufzüge in die vier Stockwerke gesteuert. Einen Quartiernamen hat das geplante Ensemble noch nicht bekommen. Eines ist klar, „in zwei bis drei Jahren wird man das alles hier nicht wiedererkennen“, sagte Oberbürgermeister Alexander Hetjes vor dem Schaufelakt mit einer ausholenden Geste. Denn auch auf dem ehemaligen Vickers-Gelände zwischen Frölingstraße und Schaberweg kaum einen Steinwurf entfernt brummen schon die Arbeitsmaschinen. Dort will sich die Stadt Bad Homburg mit knapp 30 Prozent geförderten Wohnungen nach verschiedenen Modellen profilieren, bei den Planungen für das Klinik-Gelände ist sie ebenfalls involviert. Gute Gelegenheit, noch einmal

(Fortsetzung auf Seite 3)

Karl Automobile GmbH
CITROËN

Wir haben für Sie geöffnet!
Mo - Fr von 07.30 bis 16.30 h • Sa nach Vereinbarung

karl-automobile.de

Zahnarztpraxis Dr. Leonardo Dude
Zertifizierter Spezialist für Parodontologie & Implantologie

www.zahnarztpraxis-dude.de
Landwehrweg 1, 61350 Bad Homburg
Telefon: 06172-32424



Großbaustelle neben der neuen Sporthalle der Humboldtschule: Das Loch für die Tiefgarage ist bereits gegraben, auf dem ehemaligen Kerschensteiner-Gelände sollen 49 Wohnungen gebaut werden.
Foto: Streicher

FÜR KLEINE UND GROSSE ZWERGE

COUPON FÜR EINEN ZWERGE KINDERSAFT
AUSSCHNEIDEN UND MITBRINGEN!

7 Zwerge Kinder-Original
Unser Original
7 Zwerge Kindersaft aus dem selbst angebauten Saft
7 Zwerge Kindersaft aus dem selbst angebauten Saft
100% natürlich
Die Natur gibt uns alles, was wir brauchen.

NEU! Familienpreis
Jetzt 1.000 Artikel dauerhaft reduziert!

NEU! Unser Bestell- und Lieferservice

terra verde bio
Das beste BIO

Terra Verde Biomarkt
Bad Homburg
Hessenring 97
Wir sind für Sie da:
Mo.-Fr. 8.00 - 19.00 Uhr
Sa. 8.00 - 18.00 Uhr
terraverde.bio

eigener **P**

dresssport

Neue Kollektion

CAMBIO MARCCAIN

Hochwertige Damenoberbekleidung mit Anspruch und Stil
Kurhaus Ladengalerie • Louisenstr. 58 • Bad Homburg

PROMEDICA PLUS

Fürsorgliche Betreuung und Pflege im eigenen Zuhause.

Immer an Ihrer Seite:
Herzlich. Kompetent.
Engagiert.

Tel. 06172 - 59 69 09
PROMEDICA PLUS Hochttaunus
www.promedicaplus.de/hochttaunus

Gebrüder HETT
Haustechnik GmbH & Co. KG

IHR PARTNER IN SACHEN HEIZUNG UND SANITÄR SEIT ÜBER 85 JAHREN!

Bad Homburg • Tel.: 06172 81014 • www.hett.de

Unsere Energie der Zukunft

STADTWERKE-BAD-HOMBURG.DE
STADTWERKE BAD HOMBURG

BLEIBEN SIE GESUND!

REINIGUNG UND DESINFEKTION IHRER KLIMAGERÄTE

ZEIT ZUM DURCHATMEN
HYGIENEAKTION BIS ZUM 31.12.2020

TEL.: 06101 - 98688 - 0
MAIL: KLIMA@FRIO.DE
WEB: WWW.FRIO.DE

KLIMAANLAGEN VON FRIO

Start auf dem ...

(Fortsetzung von Seite 1)

zu erwähnen, dass die Hochtaunusbau GmbH auch am Hühnerstein in Ober-Erlenbach ein Mehrfamilienhaus mit bezahlbarem Wohnraum beisteuert und die Stadt dort Grundstücke in Erbpacht für Reihenhäuser vergeben hat. Landrat Ulrich Krebs, der Aufsichtsratsvorsitzende der Wohnungsbau GmbH (GWH), nannte das Projekt bei der Begrüßung der Gäste eine „Klammer zwischen Bad Homburg und dem Usinger Land“. Dort sind die meisten kommunalen Gesellschafter zu Hause, ihr Sitz ist in Usingen. „Wir arbeiten tatkräftig daran, bezahlbaren Wohnraum im Hochtaunuskreis zu schaffen.“ Vor allem die SPD im Kreis hat nachhaltig für das Projekt in dieser Form geworben.

108 Häuser, 648 Wohnungen

Die Immobilien der Gesellschaft befinden sich in mehreren Städten und Gemeinden des Hochtaunuskreises. Gesellschafter sind der Kreis, die Städte Usingen und Neu-Anspach sowie die Gemeinden Wehrheim, Schmitten, Grävenwiesbach, Weilrod und Waldems. Der Bestand der GWH umfasst 108 Häuser mit 648 Wohnungen, hinzu kommen eine Flüchtlingsunterkunft, ein Bürogebäude, eine Rettungswache, 130 Garagen und 507 Stellplätze.

Mit guter Technik und Disziplin



Etwas kleiner als gewohnt und unter Berücksichtigung sämtlicher behördlicher und verbandstechnischer Vorgaben fand in den Sommerferien das Fußball-Camp der DJK Bad Homburg am Wiesenborn statt. 65 fußballbegeisterte Kinder und Jugendliche tummelten sich in Kleinstgruppen auf dem Sportplatz. Trotz der Hygieneanordnungen hatten die Kicker an allen vier Tagen jede Menge Spaß. Ein Trainerteam vermittelte außer der notwendigen Technik auch die dazugehörige Disziplin auf und neben dem Spielfeld sowie Grundzüge der richtigen, gesunden Ernährung für Sportler. DJK-Camp-Koordinator Carlo Faulhaber zog am Ende ein sehr positives Fazit: „Es ist immer wieder ein Erlebnis, den Kindern während des Camps zuzuschauen und die Freude der Kinder zu sehen.“ Die DJK Bad Homburg bedankt sich ganz herzlich bei den Verantwortlichen und Trainern der DJK-Fußballschule sowie bei allen Helfern, Unterstützern und Sponsoren.

Foto: DJK

ze. OB Hetjes sprach vor dem Spatensich sogar vom „historischen Ereignis“ und nannte die aktuellen Projekte angesichts des Zuzugsdrucks auf die Stadt ein „gutes Steuerungsinstrument“. Die Wohnungen mit einer Größe zwischen 45 und 90 Quadratmeter entstehen auf einer Fläche von rund 3300 Quadratmetern.

Große Nachfrage

Das Grundstück hat die GWH vom Hochtaunuskreis gekauft. Ziel, so Krebs, sei es, eine Kaltmiete zwischen zwölf und 12,50 Euro pro Quadratmeter zu erzielen. Bei einer Zweizimmer-Wohnung von 60 Quadratmetern stehen dann schon ohne Nebenkosten mindestens 720 Euro im Mietvertrag. Harald Seel, Geschäftsführer der Gemeinnützigen Wohnungsbau GmbH, hob die angestrebte „gute und nachhaltige Architektur und hohe Wohnqualität“ hervor. Fragen nach Wohneigentum würden sofort abgewehrt, „wir bauen Wohnungen, um sie langfristig in unserem Bestand zu halten“. Schon jetzt sei die Nachfrage groß, auch ohne öffentliche Werbung könnten aus dem Stand die meisten Wohnungen vergeben werden. Baugrube und Bauschild an exponierter Stelle sind Werbung genug. Im Spätsommer/Herbst 2021 sollen die künftigen Mieter einziehen können.

Louisenstraße: Sperrung verschoben

Bad Homburg (hw). Die auf der Louisenstraße Ecke Friedrichstraße geplanten Arbeiten an den Versorgungsleitungen und die ebenfalls vorgesehene Fahrbahnerneuerung werden bis auf Weiteres verschoben. Hintergrund ist die Vollsperrung der Pappelallee und die sich daraus ergebenden Beeinträchtigungen im Stadtverkehr. Ursprünglich war vorgesehen gewesen, die Louisenstraße zwischen 24. August und 16. September an der oben genannten Ecke voll zu sperren. Für den Zeitraum der Arbeiten soll der Abschnitt Louisenstraße zwischen der Ferdinandstraße und der Friedrichstraße als auch die Strecke zwischen Europakreisel und Rathaus als Sackgasse ausgewiesen werden. Die Stadtverwaltung informiert rechtzeitig darüber, zu welchem Zeitpunkt das Projekt angegangen wird.

Laternenfest-Modell im Karstadt-Fenster

Bad Homburg (hw). Das neue Modellbild zum Laternenfest, das Manfred Gerasch entworfen und gebaut hat, hat nun doch noch einen Platz im Schaufenster gefunden. Zu sehen ist es ab sofort im Schaufenster von Karstadt in der Louisenstraße. Sechs Monate hat der Bad Homburger an dem Bild, das eine Größe von 2,10 Meter mal 70 Zentimeter hat, gearbeitet.

Stadtradeln beginnt am Sonntag

Bad Homburg (hw). 41 Teams haben sich bereits in Bad Homburg für das Stadtradeln angemeldet. 21 Tage lang – vom 30. August bis zum 19. September – zählen sie Kilometer und nehmen so an der Suche nach der radfahrtaktivsten Stadt Deutschlands teil. 1457 Kommunen sind bundesweit bisher dabei. Beim Stadtradeln entscheidet jeder selbst, welche Strecke beruflich oder privat mit dem Fahrrad zurückgelegt wird. Wichtig ist es, die Kilometer zu zählen, ganz gleich, ob mit dem Kilometerzähler, Fahrradcomputer, der Stadtradeln-App oder einem Routenplaner. Es ist nicht wichtig, wo die Rad-Kilometer zurückgelegt werden. Für die Teilnahme und die Meldung der Kilometerzahlen muss man sich einmalig auf der Internetseite www.stadtradeln.de registrieren, oder man nutzt die App, die die exakte Route

aufzeichnet und die zurückgelegten Kilometer berechnet. Wer teilnimmt, schließt sich einem Team von mindestens zwei Personen an. Interessierte können einem bestehenden Team, zum Beispiel dem offenen Team Bad Homburg, beitreten oder ein neues ins Leben rufen. Es können auch Unterteams gegründet werden, etwa innerhalb eines Schul- oder eines Unternehmensteams als Klassen oder Abteilungen. So sind interne Vergleiche möglich. Und dann gibt es noch die Sonderkategorie Stadtradeln-Star. Wer dazu gehören will, darf an den 21 Tagen kein Auto benutzen, auch nicht als Beifahrer. Erlaubt ist außer dem Fahrrad lediglich der öffentliche Personennahverkehr. Für Teilnehmende gibt viele schöne Preise rund um das Fahrrad zu gewinnen. Weitere Infos gibt es im Internet unter www.stadtradeln.de/bad-homburg.

bis

70 %

reduziert

KINDERMODE BASAR

Do. 27.8. – Sa. 29.8.2020
10 – 19 Uhr

ME & MOM

Babymode • Kindermode

Louisen-Arkaden, Bad Homburg

Winter in Sicht!

Nutzen Sie jetzt unsere Aktion:

Winterbettdecken zu Sonderpreisen!

Warme Daunen- und Faserdecken für eine kuschelige Wohlfühltemperatur und höchsten Schlafkomfort.

Meiss

MMV - Möbel Meiss Vertriebs GmbH & Co.KG

■ Wohnen ■ Küchen ■ Betten ■ Textil

61348 Bad Homburg · Louisenstraße 98 · www.moebelmeiss.de

Neues aus der Diabetologie

Bad Homburg (hw). Die Selbsthilfegruppe „Diabetiker helfen Diabetikern“ lädt für Mittwoch, 2. September, um 19.30 Uhr zu einem Vortrag zum Thema „Neues aus der Diabetologie“ ein. Der Diabetologe Dr. Günter Zerth und die Diabetesberaterin Barbara Müller referieren im Vereinshaus Gonzenheim, Am Kitzenhof 4. Anmeldung an Lothar Brandt, Telefon 06007-938431, E-Mail: l.brandt@t-online.de, oder an Michaela Allert, Telefon 06175-797606, E-Mail: mich@allert.org.

Rheuma-Liga

Hochtaunus (how). Die Selbsthilfegruppe Hochtaunuskreis der Rheuma-Liga Hessen bietet ab Mittwoch, 9. September, jeweils von 10.30 bis 11.30 Uhr eine neue Rheumagymnastik und Funktionstraining-Gruppe an. Trainiert wird in Friedrichsdorf, Cheshamer Straße 51A. Eine Anmeldung unter Telefon 06173-64967 oder per E-Mail an shg-htk@rheuma-liga-hessen.de ist erforderlich.

Basar-Absage

Bad Homburg (hw). Aufgrund der Corona-Pandemie fällt der Basar „Rund ums Kind“, der für Samstag, 5. September, im Bürgerhaus Kirdorf geplant war, aus.

Die CDU wählt

Bad Homburg (hw). Der CDU Stadtverband lädt für Mittwoch, 9. September, um 18.30 Uhr zum einen zur Mitgliederversammlung mit Wahl der Kandidaten für die Kommunalwahl 2021, zum anderen zur Wahl der Delegierten zur Wahlkreisdelegiertenversammlung und zum besonderen Kreisparteitag in das Kurhaus ein. Die Versammlung wird unter den geltenden Sicherheits- und Hygienevorschriften durchgeführt.

Bauabschnitt

Bad Homburg (hw). In der Falkensteiner Straße hat der dritte Bauabschnitt begonnen. Hierzu wird die Straße gesperrt. Die Falkensteiner Straße wird von beiden Seiten als Sackgasse ausgewiesen. Das Teilstück zwischen der Oberhöchstädter und der Schönberger Straße wird als Einbahnstraße ausgewiesen. Dieser Bereich ist über die provisorische Baustellenzufahrt erreichbar.

BettenZellekens

IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

AUF ZELLEKENS IST VERLASS.

Wir bieten als größtes Bettenfachgeschäft im Rhein-Main-Gebiet eine erstklassige Auswahl in allen Bereichen des Schlafs.

Bad Homburg:

Waisenhausstraße 2, 61348 Bad Homburg

NEU Flagship-Store:

Hanauer Landstraße 174, 60314 Frankfurt

Cityhaus Frankfurt:

Sandgasse 6, 60311 Frankfurt

www.betten-zellekens.de

069/420000-0

KFZ-SERVICE & AUTOGLAS WELZ

TUV NORD

Schaberweg 21 · 61348 Bad Homburg · T 06172 - 680 95 85

ÖLWECHSEL-AKTION

9,99 € zzgl. Öl und Filter

Aktion gültig bis 5. September 2020

ProAbschluss

Job | Qualifikation | Zukunft

JETZT DEN BERUFS-ABSCHLUSS NACHHOLEN

Die Bildungscoaches der Walter-Kolb-Stiftung e.V. beraten Sie gern!

Bianca Römer: Bianca.roemer@walter-kolb-stiftung.de
Lena Nickel: Lena.nickel@walter-kolb-stiftung.de
Tel.: 069 212 40 900

JEDER ABSCHLUSS IST EIN NEUER ANFANG

HESSEN

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen

Europäische Union

Europäischer Sozialfonds

Qualifizierungsoffensive

des Bundes und der Länder

WIRTSCHAFTS-UNIVERSITÄT WÜRZBURG

Gefördert aus Mitteln des Landes Hessen und der Europäischen Union - Europäischer Sozialfonds

BettenZellekens GmbH, 60314 Frankfurt



KFG-Schulleiter Jochen Henkel begrüßt in der Schulturnhalle Schüler und Eltern einer von sieben neuen fünften Klassen. Foto: KFG

Sieben Feiern für 193 neue Fünftklässler

Bad Homburg (hw). Einen wahren Marathon hatte KFG-Schulleiter Jochen Henkel im Rahmen der Aufnahmefeier am vergangenen Dienstag zu bewältigen. Aufgrund der Verordnungen des Landes Hessen für Veranstaltungen und der Vorgaben des Hochtaunuskreises zu den Abstands- und Hygieneregeln wurden die Aufnahmeferien diesmal klassenweise durchgeführt. Dies bedeutete statt einer großen Feier in der Aula gleich sieben einzelne Veranstaltungen, verteilt über einen kompletten Vor- und Nachmittag. Insgesamt wurden am Kaiserin-Friedrich-Gymnasium (KFG) 193 Sextaner in sieben Klassen aufgenommen. Im Vergleich zum vergangenen Schuljahr bedeutete das 37 Anmeldungen mehr. Dies verdeutlicht: G8 wird in der hiesigen Schullandschaft seitens der Eltern und deren Kinder weiterhin sehr gut angenommen.

Aus jeder Familie konnten, außer dem Schulkind, höchstens zwei Familienangehörige als Gäste teilnehmen. Großer Vorteil dieser Vorgehensweise: Die Aufnahmefeier hatte fast einen familiären, sehr persönlichen Charakter. So hatten die Eltern der jeweiligen Klasse nach der offiziellen Feier in der Turnhalle II bei der anschließenden Vorstellung von Cafeteria, Förderverein, Prävention, Hausaufgabenbetreuung und Schulelternbeirat in der Turnhalle I direkt Gelegenheit, mit den Vertretern der Gremien ins Gespräch zu kommen und sich untereinander kennenzulernen. „So viele Anmeldungen zur Mitgliedschaft im Förderverein hatten wir in den vergangenen Jahren nie“, freute sich Vorsitzende Susanne Schneider über den regen Zuspruch seitens der Eltern. Die persönliche Ansprache im überschaubaren Kreis war hier Gold wert.

Masken mit KFG-Emblem

Imponierend auch der Einsatz der Elternschaft: Alle Informationsstände waren von der ersten bis zur letzten Feier vollständig besetzt, einige Mütter und Väter waren gar von Anfang bis zum Ende im Einsatz. Während die Eltern sich in der Turnhalle I informierten, erlebten die Kinder ihre erste Schulstunde am Gymnasium und machten sich mit ihren Mitschülern und der Klassenlehrkraft bekannt. Passend zur aktuellen Lage hatte jedes Kind zur Begrüßung am KFG vom Förderverein eine Gesichtsmaske mit KFG-Emblem geschenkt bekommen. Lange Zeit war nicht

klar, unter welchen Bedingungen die Aufnahmefeier stattfinden kann. „Wir freuen uns sehr, Ihnen und Ihren Kindern trotz aller Einschränkungen aufgrund der aktuellen Lage einen feierlichen Empfang an unserer Schule bieten zu können“, betonte Henkel deshalb einleitend und verdeutlichte: „Die Aufnahmefeier 2020 wird mir nicht nur aufgrund der besonderen Rahmenbedingungen in Erinnerung bleiben. Ihr seid zudem der erste Jahrgang, den ich als Schulleiter nach meiner Rückkehr ans KFG begrüßen darf.“ Außer Henkel richteten auch die jeweiligen Klassenlehrkräfte das Wort an ihre neuen Zöglinge, weiterhin stellten sich die Schülerpaten den Eltern und ihren Kindern vor. Umrahmt wurde jede Veranstaltung mit musikalischen Beiträgen von KFG-Schülern der Sekundarstufe I.

Wieder die Jüngsten

Der Schritt für die Kinder von der Grundschule an das Gymnasium sei gewaltig, so Henkel: größeres Gebäude, deutlich mehr Schüler (aktuell: 1425), mehr Fächer und der Rollenwechsel für die Kinder. Eben noch die größten beziehungsweise ältesten Kinder an der Grundschule, jetzt wieder die jüngsten Kinder am Gymnasium, „unsere Kleinen“. Nicht alles werde glatt laufen, Fehler gehörten zum Leben dazu, betonte der Schulleiter. „Wichtig ist, dass Sie Ihren Kindern Zeit geben, sich bei uns einzuleben, dass Sie Ihr Kind unterstützen, wenn es mal nicht so laufen sollte. Wir geben Ihren Kindern ebenfalls diese Zeit“, gab Henkel den Eltern mit auf den Weg. Wichtig sei zudem auch, bei auftretenden Problemen immer im Dialog zu bleiben – mit der Klassenlehrkraft, dem Elternbeirat oder auch der Schulleitung. An die Schüler gerichtet verdeutlichte er: „Wir wünschen uns von Euch, dass ihr Lust habt, Neues zu entdecken, und dass Ihr wissbegierig seid. Ebenso wichtig ist uns aber auch, dass Ihr ein gutes Miteinander in der Klasse pflegt, dass Ihr Euch gegenseitig unterstützt und helft. In einer angenehmen Atmosphäre und mit Freude lernt es sich am besten – wir werden Euch auf diesem Weg bestmöglich unterstützen.“ Stimmungsvolle musikalische Beiträge wurden vorgetragen von Ronja Theismann (Cello), Annika Kaufmann (Violine), Amelie Kassov (Violine), Lukas Reichert (Violine) und Jacob Hoer (Cello).

BI setzt sich für Ausweisung als Landschaftsschutzgebiet ein

Bad Homburg (bmi). „Man lernt den Wert einer Sache erst dann so richtig schätzen, wenn sie in Gefahr ist“, fasste Andreas Hertsch seine Erfahrungen der zurückliegenden Wochen hinsichtlich der oberen Tannenwaldallee zusammen. Die Bürgerinitiative „Freunde der oberen Tannenwaldallee“ hatte am Freitagabend zum Meinungsaustausch und Dialog mit Oberbürgermeister Alexander Hetjes eingeladen. Gut 60 interessierte Bürger versammelten sich unter Einhaltung der Abstandsregeln im Garten des ehemaligen Café Böttcher in Dornholzhausen.

Ein paar Schritte weiter blickt man schon auf das strittige Gelände rund um die obere Tannenwaldallee. Nur wenige Wochen zuvor hatten die Pläne der Stadt Bad Homburg, genau hier im Zuge einer Landesgartenschau eine tiefgreifende Umgestaltung zu veranlassen, viele Bürger „geschockt und erschreckt“, wie Hertsch es formulierte. Er ist einer der Sprecher der einladenden Bürgerinitiative, die sich in den vergangenen Wochen gegründet hatte, mit dem Ziel, derartige Umgestaltungen zu verhindern.

Mittlerweile hat sich die Lage jedoch bereits entspannt; Oberbürgermeister Alexander Hetjes trat von derartigen Plänen zurück und empfiehlt nun der Stadtverordnetenversammlung, die Bewerbung um die Landesgartenschau zurückzuziehen. Dennoch verdeutlichte Stephan Füchtner, ebenfalls Sprecher der Bürgerinitiative, dass weiteres Engagement der Bürger notwendig sei, um eine dauerhafte Sicherung des nun Erreichten zu gewährleisten. Auf einen Vorschlag von Dr. Rolf Hennes hin setzt sich die Bürgerinitiative jetzt dafür ein, dass das zur Disposition stehende Gebiet als Landschaftsschutzgebiet ausgewiesen wird. Auch Andreas Hertsch betonte: „Dieses Gebiet um die obere Tannenwaldallee ist einmalig in seiner Form und daher schützens- und bewahrenswert.“ Dr. Rolf Hennes ergänzte: „Ein Landschaftsschutzgebiet trägt hier zum Erhalt der kulturhistorischen Bedeutung der Achse zum Gotischen Haus bei.“ Außerdem verwies er auf die Bedeutung des Gebiets als Kaltluftschneise für Bad Homburg. Auch Oberbürgermeister Hetjes zeigte sich an diesem Abend bereit, die Einrichtung eines Landschaftsschutzgebiets zu unterstützen. Er verlas sogar den Wortlaut seiner Empfehlung an die Stadtverordnetenversammlung, in der er bittet, die Bewerbung um die Landesgartenschau zurückzuziehen. Der Schlusssatz seiner Empfehlung lautet: „Die Verwaltung wird beauftragt, die Ausweisung als Landschaftsschutzgebiet zu prüfen.“ Dass die Ausweisung zunächst geprüft werden solle, sei durch die landwirtschaftliche Nutzung des Gebiets und durch die Pferdekoppel des Oberstedtener Reitsportvereins notwendig. Dennoch verhindert eine derartige Nutzung die Ausweisung eines Landschaftsschutzgebiets nicht von vornherein. Darin besteht ein Unterschied zum Naturschutzgebiet, das auf

den Schutz einer wenig vom Menschen geprägten Landschaft zielt und menschliche Einflüsse möglichst einschränkt. Demgegenüber kann ein Landschaftsschutzgebiet auch Kulturlandschaften mit land- oder forstwirtschaftlicher Nutzung sichern, sofern historische oder denkmalpflegerische Aspekte dafür sprechen.

Rückblickend auf die vergangenen Wochen betonte Hetjes: „Es macht keinen Sinn, gegen den Willen der Bürger so etwas durchzuziehen.“ Jedoch warb er für Verständnis, dass bedingt durch den Corona-Lockdown im März die Vorbereitungen für die Bewerbung um die Landesgartenschau und die Einbeziehung der Bürger nicht optimal gelaufen seien. Er erläuterte, dass im Rahmen der Machbarkeitsstudie gemeinsam mit den Bürgern aus der bis dahin existierenden noch ungeordneten „Ideen-Sammlung“ gemeinsam das Machbare hätte herausgefiltert werden sollen. Weiterhin mit einem Missverständnis aufzuräumen, war ihm wichtig: Der Neue Philippspark und der historische Philippsgarten sind nicht identisch. Laut einer Beschlusslage von 2004 soll der Philippsgarten im Rahmen des Neuen Philippsparks wiederhergestellt werden. Der Philippsgarten ist der am nächsten zum Gotischen Haus gelegene Prinzengarten, war jedoch wohl seinerzeit von seinem über einen langen Zeitraum abwesendem Besitzer nicht sonderlich ausgestaltet worden. Hinsichtlich aller den Prinzengarten betreffenden Pläne sei jedoch noch „alles im Fluss“, meinte Hetjes mit Blick auf die nun schon 16 Jahre bestehende Beschlusslage.

Zurückkommend auf die aktuellen Belange der Kurstadt, versicherte der Oberbürgermeister: „Das Thema Bürgerbeteiligung liegt mir sehr am Herzen“. Er lobte die vielen konstruktiven Gespräche mit den beiden Sprechern der Bürgerinitiative, Füchtner und Hertsch. Ebenso wie Stephan Füchtner formulierte auch Hetjes: „Wir wollen jetzt nach vorn schauen“ und Füchtner ergänzte: „Es geht jetzt an diesem Abend weniger um die Aufarbeitung vergangener Fehler.“ Nach vorn schauen bedeutet erst einmal, mit Spannung auf die Entscheidung der Stadtverordnetenversammlung am 10. September zu warten, bei der sich zeigen wird, ob sie der Empfehlung des OB in vollem Umfang folgen wird. Hetjes zeigte sich zuversichtlich, dass eine breite Mehrheit gefunden werden könne. Die Zukunft im Blick hatte auch derjenige aus dem Kreis der Zuhörer, der im Rahmen der anschließenden Diskussion kritisch nach den Plänen für die Jahre nach 2027 fragte. Sei dann möglicherweise mit einer erneuten Bewerbung um die Landesgartenschau zu rechnen? Daraufhin konstatierte Hetjes, dass er zwar prinzipiell einer Landesgartenschau nicht abgeneigt wäre, allerdings wäre das Gebiet um die obere Tannenwaldallee gemäß der jetzigen Beschlusslage dann nicht mehr verfügbar.



Mitglieder der Bürgerinitiative „Freunde der oberen Tannenwaldallee“ suchen das Gespräch mit OB Alexander Hetjes (3. v. r.). Dabei sind (v. l.) Dr. Rolf Hennes, Dr. Christian Schaller, Holger Truckenbrodt, Andreas Hertsch, James Chamberlain und Stephan Füchtner. Foto: bmi

Beim Geldwechseln bestohlen

Bad Homburg (hw). Um mehrere hundert Euro Bargeld wurde am Mittwoch vergangener Woche eine Seniorin gebracht. Gegen 12.45 Uhr war die 79-jährige Frankfurterin zu Fuß in der Dorotheenstraße unterwegs, als sie von einem unbekannten Mann angesprochen und darum gebeten wurde, ihm Geld zu wechseln. Die hilfsbereite Frau kam der Bitte nach. Dies nutzte der Mann aus, um ihr unbemerkt mehrere Geldscheine aus dem zum Wechseln geöffneten Portemonnaie zu entwenden. Erst

später bemerkte die Frau das Fehlen des Geldes, woraufhin sie bei der Polizei Anzeige erstattete. Die Seniorin beschrieb den Täter als etwa 1,80 Meter groß und muskulös. Er habe ein gepflegtes Erscheinungsbild und kurze schwarze Haare gehabt. Getragen habe der Mann ein weißes Hemd und eine dunkle Anzughose. Auffällig sei gewesen, dass der Mann eine Zahnsperre trug. Die Kripo bittet Zeugen sowie mögliche weitere Geschädigte, sich unter Telefon 06172-1200 zu melden.

Modehaus Braun

30% – 60% Nachlass

erhalten Sie auf unsere aktuelle Sommermode
ab **sofort** bis zum **12. September**

Erste herbstliche Trendmodelle sind schon eingetroffen,
z.B. chice Blusen – Blazer
mit passenden Shirt-Blusen Größe 38 - 52/54

**Vom Kundenparkplatz aus rechts neben dem Geschäft besteht die Möglichkeit
durch den Privateingang – ohne Treppe – ins Geschäft zu gelangen.**

Bis bald – wir freuen uns auf Sie.
Helmy mit Familie sowie Mitarbeiterinnen und Schneiderinnen

Hauptstraße 17 · 61350 Bad Homburg/Kirdorf · Tel. 0 61 72/81810
kostenlose Parkplätze rechts neben dem Modehaus
Mo.–Fr. 9.00 durchgehend bis 18.00 Uhr, Sa. 9.00–15.00 Uhr
info@modehaus-braun.de

Helmy's Modeladen

Predigten zum Schmunzeln und Nachdenken

Bad Homburg (bmi). „Wenn eine Tür blockiert ist, öffnet sich eine andere“, fasst Pater George Arul Jeganathan seine Lebenserfahrungen mit Gott zusammen. Der aus Indien stammende 42-Jährige ist der neue Pfarrer der Pfarrgruppe Ober-Erlenbach/Burgholzhausen und Ober-Eschbach. Am vergangenen Sonntag wurden ihm die Aufgaben für die drei Gemeinden offiziell in einem Einführungsgottesdienst in der St. Martinskirche durch Dekan Wanske übertragen.

Auch wenn Pater George jetzt unter Corona zu erschwerten Bedingungen seine Arbeit aufnehmen wird, so zeigt er sich zuversichtlich, dass es ihm und der Gemeinde gelingen wird, neue Wege zu finden und weiterhin ein aktives und vielfältiges Gemeindeleben zu gestalten. Er sieht hierin eine Herausforderung im positiven Sinn und meint: „Kirche ist lebendig, wir dürfen kreativ werden.“ Die Gemeinde zu motivieren, selbst mitzugestalten, ist ihm ein Anliegen. In der Pfarrgruppe besteht bereits seit vielen Jahren ein reges Gemeindeleben mit zahlreichen Gruppen, die nun unter den coronabedingten Hygieneregeln wieder anlaufen. Nicht zu sehr auf das zu schauen, was gerade nicht geht, sondern den Blick zu öffnen für das, was geht, ist ihm wichtig. Sein Herzensanliegen aber ist es, mit seinen Predigten und in der Seelsorge die Menschen zu erreichen, damit sie für ihr tägliches Leben etwas mitnehmen können. Kleine göttliche Impulse zu setzen, zum Gespräch und zur Diskussion anzuregen. Daher würzt Pater George seine Predigten gern mit Geschichten aus dem Alltag, die oft ebenso zum Nachdenken wie auch zum Schmunzeln anregen.

Sein Vorbild als Kind und Jugendlicher war der Pfarrer seines Heimatdorfes im Süden Indiens. Die überwiegend katholischen Dörfer waren damals sehr geprägt von der christlichen Gemeinschaft und dem oft besonders gebildeten und belesenen Pfarrer. Dieser setzte sich ebenso für die geistlichen wie auch die sozialen Belange seiner Gemeinde ein. Seelsorge und praktische Hilfe gingen Hand in Hand. So trat Arul Jeganathan mit 13 Jahren als Scholastikar in die Schönstatt-Patres-Gemeinschaft ein und erhielt dort eine umfassende Schulbildung bis zum Abitur. Anschließend studierte er zunächst Englisch, nachfolgend absolvierte er ein Philosophiestudium. Das Noviziat im Jahr 2000 war schließlich für ihn die Zeit der endgültigen Entscheidungsfindung. Dem schloss sich das Theologiestudium im päpstlichen Institut und ein pädagogisches Praktikum mit internationalen Jugendlichen in Schönstatt in Deutschland an. Im Oktober 2007 schließlich wurde er in Indien zum Priester geweiht.

Seine erste Station als Priester-Kaplan führte ihn erneut nach Deutschland. Im weiteren Lebensverlauf wechselten sich Stationen in Indien und Deutschland ab, das Spektrum seiner Tätigkeiten umfasste ebenso die Arbeit mit armen Kindern oder mit Seminaristen wie auch in der Verwaltung der Schönstatt-Gemeinschaft. Während dieser Zeit bildete sich



Der aus Indien stammende Pater George Arul Jeganathan ist der neue Pfarrer der Pfarrgruppe Ober-Erlenbach/Burgholzhausen und Ober-Eschbach. Foto: bmi

Pater George in einem Fernstudium in Beratung und Psychotherapie weiter. Zwei Einsätze als Pfarr-Vikar bereiteten ihn auf seine Arbeit als Pfarrer vor, zunächst 2016 in Ingelheim am Rhein, dann ab 2017 bis zu seiner Berufung nach Bad Homburg in der Pfarrgruppe Fürth-Lindenfels. In dieser Zeit besuchte Pater George für zwei Jahre den Pastoralrallye „Verwalten und Gestalten“ des Bistums. Jetzt ist er bereit, als Pfarrer die Verantwortung für seine neue Pfarrgruppe Ober-Erlenbach/Burgholzhausen und Ober-Eschbach zu übernehmen und ein harmonisches und reges Miteinander zu leben.

Die nächsten von ihm gehaltenen Gottesdienste werden sein: Am Samstag, 29. August, um 18 Uhr die Vorabendmesse in Hl. Kreuz (Burgholzhausen) und am Sonntag, 30. August, jeweils die Heilige Messe, zunächst um 9 Uhr in St. Elisabeth (Ober-Eschbach) und um 10.30 Uhr in St. Martin (Ober-Erlenbach). Wer einen dieser Gottesdienste besuchen möchte, muss sich aufgrund der durch Corona erforderlichen Abstands- und Hygieneregeln zwingend vorab in dem jeweiligen Pfarrbüro anmelden. Dabei reicht ein Aufspüren auf den Anrufbeantworter nicht aus, sondern eine direkte Bestätigung des Pfarrbüros, dass die Anmeldung erfolgreich registriert wurde, ist unbedingt erforderlich. Die entsprechenden Nummern lauten: Für das Pfarrbüro Burgholzhausen: Telefon 06007-476 (Öffnungszeiten Montag und Donnerstag von 10 bis 12 Uhr), für das Pfarrbüro Ober-Eschbach: Telefon 01672-489951 (Dienstag von 10 bis 11 Uhr und Freitag von 17 bis 18 Uhr) und für das Pfarrbüro Ober-Erlenbach: Telefon 06172-41619 (Montag von 10 bis 12 Uhr sowie Donnerstags und Freitag von 16 bis 18 Uhr).

FDP feiert Sommerfest

Hochtaunus (how). Zum Sommerfest lädt die FDP Hochtaunus für Sonntag, 30. August, ab 11 Uhr auf den Hof Köppelwiese in Wehrheim ein. Als Ehrengäste erwarten die Liberalen Bettina Stark-Watzinger, die stellvertretende Landesvorsitzende der FDP in Hessen, sowie Dr. Stefan Naas, Mitglied im Hessischen Landtag und Fraktionsvorsitzender der FDP-Fraktion im Kreistag.

Breakdance bei der HTG

Bad Homburg (hw). Die Homburger Turngemeinde (HTG) startet mit neuem Breakdance-Trainer durch. Fabricio Inacio Aviz Dos Santos bietet folgende Kurse immer mittwochs in der Homburger Turngemeinde an: von 16 bis 17 Uhr Athletik Movement ab sechs Jahre, von 17 bis 18 Uhr Breakdance von sechs bis neun Jahren, von 18 bis 19 Uhr Breakdance ab zehn Jahren. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.Homburgerturngemeinde.de oder unter Telefon 06172-22929.

Treffen der Stolperstein-Paten

Bad Homburg (hw). Die Paten der in Bad Homburg verlegten Stolpersteine treffen sich am Freitag, 28. August, um 17 Uhr im Gustavsgarten und im Foyer der Villa Wertheimer, Tannenwaldallee 50. Die Paten sind eingeladen, gemeinsam am Jahrestag der zweiten Deportation jüdischer Mitbürger aus Bad Homburg den Entwürdigten, Entrechteten und oft Ermordeten zu gedenken, sich untereinander auszutauschen, die Mitglieder der Initiative kennenzulernen und einem Vortrag des Zeitzeugen Wolfgang Zimmermann zu folgen. Er wird unter dem Thema „Unsere moralische Verantwortung – Wider den Ungeist des Antisemitismus“ die Geschehnisse geschicht-

lich einordnen und aus eigener Anschauung aus dieser Zeit in Bad Homburg berichten. Musik, Getränke und verpackte Knabberlei sowie eine Bestuhlung in der Villa sind organisiert. „So es Ihnen möglich ist, bitten wir Sie, Ihren Stolperstein im näheren Zeitraum zur Veranstaltung zu putzen“, bittet die Initiative Stolpersteine die Paten. Normalerweise putzen Bad Homburger Schüler, angeleitet durch ihre Lehrer, die Steine. Wegen Corona fällt diese Aktion in diesem Jahr aus. Wer zum Treffen am 28. August kommen möchte, sollte sich anmelden. Infos gibt es im Internet unter www.stolpersteine-badhomeburg.de.

**WERU**
Fenster + Türen –
STUDIO
KURT WALDREITER GmbH

**weru**
Fenster und Türen für Leben

*Wir haben was
gegen Einbrecher*
Sicherheitslösungen für
Fenster und Türen

Bahnstraße 13
61449 Steinbach/Ts.
Telefon: 0 6171 - 7 80 73
www.waldreiter-weru.de

Infos zum Insektenschutz

Bad Homburg (hw). Der Bund für Umwelt und Naturschutz (BUND) lädt für Mittwoch, 2. September, um 17 Uhr zu einer Führung zum richtigen Mahdmanagement öffentlicher Grünflächen für den Schutz von Insekten mit dem Biologen Dr. Stefan Nawrath, Projektgruppe Biodiversität und Landschaftsökologie Friedberg, ein. Zu oft kann man auch in Bad Homburg beobachten, dass Grünsstreifen in der Blütezeit bis auf den nackten Boden radikal gemäht werden. So verlieren die Tiere jedes Jahr erneut ihre Futterquellen und Lebensräume, und der Insektenrückgang nimmt zu. Treffpunkt für die etwa eineinhalbstündige Veranstaltung ist auf dem Parkplatz an der Albin-Göhrling-Halle in Ober-Eschbach. Es gelten für die Teilnahme die derzeitigen Abstands- und Hygieneregeln. Alle Teilnehmer müssen sich in eine Liste eintragen, bitte Kugelschreiber mitbringen.

Die Sprache ist unsere zweite Luft.
Peter von Matt

**Blitzschnell · Blitzsauber**
Am 2. Donnerstag des Monats
Happy Hour 30 %
Hemd von Hand gebügelt € 1,90 auf Textilreinigung
Jeans € 3,- ausgenommen Angebote, Wäsche, Teppichreinigung, Lederreinigung etc.
Blitz-Textilreinigung
Kirdorfer Str. 40 · Bad Homburg · Telefon 0 61 72 / 177 68 38

REIFEN UND FAHRZEUGTECHNIK

REIFEN BUSCH
KFZ-MEISTER-BETRIEB
61350 Bad Homburg · Friedbergerstr. 97
Telefon 06172-83060

Wir wollen, daß Sie sicher fahren!

Service rund um's Auto

- Auspuff • Bremsen • Kupplung • Inspektion • Klimagesam
- Stoßdämpfer • Achsvermessung • Anhängervertrieb
- Anhängervermietung • AU und TÜV im Hause

Ahoi! Wir fahren wieder für Sie!

**Rundfahrt-Sightseeing**
Ein beeindruckender Ausblick auf die Frankfurter Skyline.
Preise & Tickets auf www.primus-linie.de
ABFAHRT: täglich ab 11:00 Uhr

**Skylight-Tour**
Ein faszinierender Blick auf die beleuchtete Frankfurter Skyline.
Termine & Abfahrtszeiten auf www.primus-linie.de
TICKETS: 12,90 € p. P.

**Tagesfahrten auf Main und Rhein**
Ausflüge zu Orten, die sich zu entdecken lohnen.
Termine, Preise & Tickets auf www.primus-linie.de
SELIGENSTADT, ASCHAFFENBURG, RÜDESHEIM, LORELEY
(bei allen Tagesfahrten Zustiege auf der Strecke möglich)

 Alle Fahrten ab/an Frankfurt am Main

BUCHUNG: TEL. 069-1338370 WWW.PRIMUS-LINIE.DE
FRANKFURTER PERSONENSCHIFFFAHRT ANTON NAUHEIMER GMBH
MAINKAI 36 60311 FRANKFURT AM MAIN

MEHR WERT am STEUER


Abbildung zeigt aufpreis-pflichtige Sonderausstattung

NICHT 16, NICHT 19, SONDERN SATTE 20% SPAREN!¹

- **Sofort verfügbare Lagerfahrzeuge** der Modelle Tivoli und Korando – **bis zum 30.09.2020 mit 20 % Nachlass¹**
- **Aktuelle Fahrzeuggeneration** vom südkoreanischen SUV- und Allradspezialisten SsangYong

6dMODERNE MOTOREN-TECHNOLOGIE SERIENMÄSSIG

5JAHRE GARANTIE + MOBILITÄTS-GARANTIE ² BIS 100.000 KM

Tivoli Amber 1.5 | Benzin
120 kW (163 PS), manuelles 6-Gang-Schaltgetriebe, 2WD, Lackierung Orange Pop, ausgestattet u. a. mit , Deep Control Fahrassistentensysteme, Klimaanlage, Rückfahrkamera, uvm.
17.205 €³
UPE der SsangYong Motors Deutschland GmbH: 20.557,- €

Kraftstoffverbrauch Tivoli 1.5 | Benzin in l/100 km:
innerorts 8,0; außerorts 5,8; kombiniert 6,6; CO₂-Emission komb. in g/km: 152. Effizienzklasse D. (VO EG 715/2007)

¹ Gilt für alle SsangYong Tivoli und Korando Neufahrzeuge (ausgenommen Ausstattungsvariante Crystal), die bereits am 1. Januar 2020 als Lagerfahrzeuge in unserem Bestand waren. Die Ersparnis von 20 % bezieht sich auf die unverbindliche Preisempfehlung der SsangYong Motors Deutschland GmbH für die betroffenen Modelle Tivoli und Korando.

² Fünf Jahre Fahrzeuggarantie und fünf Jahre Mobilitätsgarantie (bis maximal 100.000 km). Es gelten die aktuellen Garantiebedingungen der SsangYong Motors Deutschland GmbH.

³ Inklusive 16 % MwSt. und inklusive Überführungskosten in Höhe von 760 €.

Nur solange der Vorrat reicht. Fragen Sie uns auch nach unseren weiteren sofort verfügbaren Lagerfahrzeugen.

B + O Automobil GmbH
Zeilweg 2
61440 Oberursel
Tel.: 06171/4088
Fax.: 06171/59148
info@b-o-automobile.de


SSANGYONG

Roben ehemaliger Königinnen erinnern ans Laternenfest

Bad Homburg (js). Es ist jedes Jahr ein Höhepunkt für Schneiderinnen und andere Eingeweihte, wenn die aktuelle Laternenkönigin den Schleier lüftet, der ihre festliche Robe bis dahin verhüllt hat. Ein Fest für Freunde royalen Glanzes, auch wenn es sich nur um die Königin eines Volksfestes handelt, wenn die betreffende junge Dame öffentlich in vollem Glanz präsentiert wird. Ein Augenblick für die Ewigkeit, wenn die Königin als unumschränkte Herrscherin über das Laternenfest auf einem illuminierten pompösen Wagen durch die Stadt gefahren wird und Tausende am Straßenrand ihr zujubeln. Hier werden Jungmädchenträume geboren, aus deren Reservoir die Macher des Festes später schöpfen können. Noch nie hat eine Laternenkönigin nicht gesagt, dass in einem solchen Moment der Wunsch in ihr wach wurde, einmal selbst die Königin im Lichterglanz zu sein. Ach ja, so war das in Zeiten, als noch keine Coronaviren durch die Luft schwirrten, als das Volk seine Königinnen auf dem Boulevard und auf den Festplätzen feiern konnte. Als es selbst Teil des Traumes war, den alle zusammen vier Tage lang lebten. 2020 wird als das Jahr ohne Laternenfest in dessen Geschichte eingehen. Traurig für viele Menschen, traurig

vor allem für die junge Dame, die als Anita II. an diesem Wochenende in prunkvollem Ornat über den „Laufsteg Laternenfest“ hätte flanieren sollen. Auf einem kleinen Foto ist auch sie im Schaufenster von „Dessous von Bous“ in der oberen Louisenstraße zu sehen, mit schlichter Bluse, sozusagen inkognito aus Sicht einer Königin. Aber mit Hoffnung im Blick, dass es vielleicht nächstes Jahr einen neuen Anlauf auch für sie geben wird. Wer will, kann sich dennoch hineinräumen in vergangene Laternenfeste und wird beim Blick auf die in verschiedenen Schaufenstern ausgestellten Roben ehemaliger Laternenköniginnen bestimmt fündig in der ganz persönlichen Laternenfestwelt, wenn er sich an das betreffende Jahr erinnert. An 1976 etwa, als Sylvia I. beim Königinnenball (das gab’s damals noch) die Seitennaht des mintgrünen Festkleides riss und ihre zwei Hofdamen (auch die gab’s da noch) sich um Abhilfe bemühten. „Schrecklich peinlich“, befand Sylvia I. damals, gibt sie heute zu Protokoll, auf dem Foto von 1976 erinnert sie mit Hochsteckfrisur ein wenig an die junge Lady Diana. Ihr Kleid ist in einer Vitrine in den Louisen Arkaden zu sehen, flankiert vom schillernd roten Kleid von Sabine II. aus handgewebtem

changierenden Seidentaft aus Frankreich in einer weiteren Vitrine. Je nach Lichteinfall schillert es orange, rot oder pink. Eine schöne Idee, die Citymanagerin Tatjana Baric und der Laternenfestverein da entwickelt haben, um wenigstens einen Hauch von Laternenfest auf die Einkaufsmeile in der Innenstadt zu bringen. Zwei Dutzend Festkleider aus den Jahren von 1962 (Ingrid I., erinnernd an Lady Dianas Schwiegermutter in jungen Jahren) bis 2019 mit Louisa I., alle aus dem Privatbesitz der ehemaligen Laternenköniginnen, sind bei einem Aufruf zusammengekommen. Zu sehen sind sie in den Schaufenstern von zehn Geschäften, ergänzt um Fotos von gestern und heute und kleine Anekdoten aus dem Leben einer Königin auf Zeit. „Und man sieht schön die Entwicklung der Mode“, sagt Tatjana Baric. Citymanagerin Baric war selbst nie Laternenkönigin, macht sich als Dritte im Bunde mit Anette I. (2003) und Elisabeth II. (2013) aber ganz gut. Also mit deren Roben, die gesichtslose Schaufensterpuppen kleiden und in der Galeria Karstadt Kaufhof ein bisschen Laternenfest-Flair verströmen sollen. Die hübschen Gesichter der Königinnen sind auf Farbfotos zu sehen, der Beweis dass Schneiderin Manuela von Haldenwang mit ihrer fachfräulichen Sicht jeweils richtig lag. Anette wollte eigentlich unbedingt Rot tragen, die Schneiderin hat sie überzeugt, dass „Vergissmeinnichtblau“ besser zu ihrem Wesen passt. Und befand zehn Jahre später auch, dass Lapislazuliblau



War nie Laternenkönigin, aber setzt ihre glitzernden Roben in Szene: Citymanagerin Tatjana Baric zwischen den Outfits von Anette I. und Elisabeth II. in der Karstadt-Damenabteilung. Foto: js

und Smaragdgrün „Elisabeths Augen zum Strahlen bringen“. Bis zum geplanten Festende am 31. August sind die Festkleider in zehn Schaufenstern zu sehen, mit dabei sind außer „Dessous von Bous“ die Louisen Arkaden und das Louisen-Center, Duchesse-Schuhmode, die Goldschmiede Eden, das Modehaus Halbach, Marcany Mode und Lalice, Galeria Karstadt Kaufhof sowie H&M.

Frauenselbsthilfe

Hochtaunus (how). Die Frauenselbsthilfegruppe nach Krebs trifft sich am Donnerstag, 3. September, von 16 bis 17.30 Uhr im Andachtsraum der Erlöserkirche. Als Gast wird die stellvertretende Landesvorsitzende des Landesverbandes der Frauenselbsthilfe Hessen begrüßt. Sie wird die Wahl der neuen Gruppenleiterin unterstützen. Neu erkrankte Frauen sowie Freunde und Angehörige sind willkommen. Die Teilnahme am Treffen ist kostenlos. Fragen werden per E-Mail an trefen@fsh-badhomburg1.de, Telefon 01573-6252620, beantwortet.

Beratungsstelle St. Marien geöffnet

Bad Homburg (hw). Die Allgemeine Lebensberatung St. Marien (ALB) bietet nach einer längeren, coronabedingten Pause ab Montag, 7. September, wieder Beratung, Unterstützung und Hilfe an. In den Räumen des Gemeindehauses St. Marien, Dorotheenstraße 19, ist die Beratungsstelle von 14 bis 16 Uhr geöffnet. Die ALB ist eine offene soziale Sprechstunde für Menschen jeden Alters, unabhängig von Nationalität oder Religion. Außer Fragen und Unterstützungsbedarf im Umgang mit Behörden oder bei der Beantragung von Leistungen können auch Konflikte und Krisen im persönlichen Bereich angesprochen

werden. In der ALB St. Marien finden alle Anliegen ein offenes Ohr und werden vertraulich behandelt. Das Angebot ist kostenfrei. Zur Wahrung der Hygienevorschriften wird um Anmeldung gebeten. Interessenten können ab 1. September, montags bis freitags von 9 bis 15 Uhr, unter Telefon 06172-597600 oder per E-Mail an alb@st-marien-hg.de einen Termin vereinbaren. Beratungen werden mit Mund-Nasen-Schutz und einer Plexiglas-scheibe durchgeführt. Infos gibt es bei Anja Düringer, Gemeindec Caritas, Dorotheenstraße 9-11, Telefon 06172-59760 116, E-Mail: duerring@caritas-hochtaunus.de.



Wir nehmen ab Freitag,

4. September 2020

Kelteräpfel an.

Annahme:

Montag – Donnerstag	8.00 – 16.00 Uhr
Freitag	8.00 – 15.00 Uhr
Samstag	8.00 – 16.00 Uhr

Bitte die Maskenpflicht auf dem gesamten Betriebsgelände beachten und den Mindestabstand von 1,50 m einhalten.

Wir garantieren eine schnelle Abwicklung.

Rapp's Kelterei GmbH, Brunnenstraße 1, 61184 Karben
Telefon: 06039 / 91 94 – 0



Teilnehmende Geschäfte:
Galeria Karstadt, Kaufhof Bad Homburg, Louisen Arkaden, Louisen-Center, Dessous von Bous, Duchesse-Schuhmode, H&M, Goldschmiede Eden (Altstadt), Halbach Modehaus, Marcany Mode, Lalice (Louisenstraße 7)

Schaufensterausstellung mit Roben der LATERNENKÖNIGINNEN

Bis Montag, den 31. August, sind in den Schaufenstern einiger Bad Homburger Geschäfte die insgesamt 24 zum Teil historischen Kleider noch zu sehen. Alle Roben stammen aus dem Privatbesitz der jeweiligen Laternenköniginnen und wurden in aufwendiger Handarbeit maßgeschneidert. Das älteste Kleid stammt aus dem Jahr 1962.

Auf der Jagd nach dem Laternenfest



Pünktlich zum Laternenfestwochenende startet auch das Kinderprogramm. Dieses Jahr in Form einer interaktiven Schnitzeljagd durch die Innenstadt. Die Stempelpass App der Stadt Bad Homburg führt zu besonderen Plätzen des Laternenfestes und steht im Play- oder App Store unter dem Namen „Stempelpass“ kostenfrei zum Download zur Verfügung.

Teilnahmekarten für das dazugehörige Gewinnspiel finden sich an der letzten Station der Schnitzeljagd vor der Tourist Info & Service im Kurhaus.



Bad Homburg 

Unfallflucht in Kirdorf

Bad Homburg (hw). Am Wochenende stieß ein unbekannter Verkehrsteilnehmer gegen einen im Stedter Weg geparkten Mini und flüchtete anschließend von der Unfallstelle. Beschädigt wurde die komplette Beifahrerseite des Autos. Schaden: mehrere tausend Euro. Die Polizei fahndet nach dem flüchtigen Verkehrsteilnehmer und bitte Zeugen, die Hinweise zu der Unfallflucht geben können, sich unter Telefon 06172-1200 zu melden.

Benefiz-Golfturnier

Bad Homburg (hw). Der Royal Homburger Golfclub 1899 lädt für Samstag, 29. August, zum Benefiz-Golfturnier zugunsten der Deutschen Krebshilfe ein. Das Turnier ist eines von rund 100 Turnieren im Rahmen von Europas größter Benefiz-Golfturnierserie. Bundesweit gehen in diesem Jahr tausende Golfer bei den 39. Golf-Wettspielen an den Start, um die Arbeit der Deutschen Krebshilfe und ihrer Stiftung Deutsche Kinderkrebshilfe zu unterstützen. Für die Teilnehmer des Turniers in Bad Homburg gibt es zudem einen sportlichen Anreiz: Die Brutto- und Nettosieger haben die Chance, sich in einem Regionalfinale für das Bundesfinale am 3. Oktober im Golfclub Hannover zu qualifizieren. Interessierte Golfer können sich für das Turnier in Bad Homburg anmelden.

Online-Lehrgang für Funker

Bad Homburg (hw). Der Amateurfunkclub Bad Homburg bietet ab Donnerstag, 3. September, einen Online-Lehrgang für das Amateurfunkzeugnis der Klasse E an. Der Kurs gibt allen Altersklassen ab 14 Jahren einen leichten Einstieg in das faszinierende Hobby des weltweiten Funkverkehrs. An 20 Kursabenden wird von den elektrotechnischen Grundlagen über die Betriebstechnik bis hin zur Gesetzeskunde umfassend auf die Prüfung bei der Bundesnetzagentur vorbereitet. Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Der Kurs findet wöchentlich jeden Donnerstag um 19.30 Uhr statt. Aufgrund der Covid-19-Situation werden die Kursabende als Onlinelehrgang angeboten. Weiterführende Informationen und die Anmeldung sind auf der Internetseite www.fox11.de verfügbar sowie per E-Mail an kontakt@fox11.de. Der Amateurfunk ist ein

technisches Hobby, das sich mit der drahtlosen Nachrichtenübertragung beschäftigt. Um am Amateurfunk teilhaben zu dürfen, benötigt man ein Amateurfunkzeugnis und eine Zulassung zum Amateurfunkdienst der Bundesnetzagentur. Der Inhaber einer Amateurfunklizenz ist der Funkamateurl. Im Gegensatz zum Jedermannfunk (CB Funk), kann ein Funkamateurl Frequenzbereiche von Kurzwellen bis in den hohen Gigahertzbereich nutzen. Dabei ist man nicht auf den Sprechfunk limitiert. Der Funkamateurl darf alle technischen Gerätschaften und Antennen selber bauen und in Betrieb nehmen. Die Zusammenarbeit im Team und das Lösen technischer Herausforderungen ist ein wesentlicher Bestandteil der Gemeinschaft. Dazu gehört auch die Unterstützung der Kommunikation in Katastrophen- und Krisenfällen weltweit.

Unfallflucht auf drei Reifen

Bad Homburg (hw). Der Fahrer eines VW Passat war in der Nacht zum Donnerstag auf der Dietzheimer Straße in Fahrtrichtung Höhestraße unterwegs. Im Bereich der Kreuzung Höhestraße wendete der Mann verbotswidrig und mutmaßlich mit zu hoher Geschwindigkeit. Dabei kam er mit seinem Auto nach rechts von der Fahrbahn ab, fuhr gegen den Bordstein sowie gegen ein Verkehrsschild. Dies hatte außer einem Achsbruch auch zur Folge, dass der Wagen den rechten Vorderreifen verlor. Mit dem erheblich beschädigten Passat fuhr der Fahrer davon. Die Flucht des

Mannes endete schließlich am Parkplatz Heuchelbach, wo das Fahrzeug zum Stehen kam und ein Zeuge den VW-Fahrer aufhielt. Die kurz darauf eintreffende Streife führte mit dem 37-Jährigen einen Atemalkoholtest durch. Dieser zeigte einen Wert von über 2,4 Promille. Der Mann wurde daraufhin zur Polizeidienststelle gebracht, wo ihm ein Arzt eine Blutprobe entnahm und die Beamten Anzeigen wegen Verdachts einer Trunkenheitsfahrt sowie unerlaubten Entfernens vom Unfallort fertigten. Der Schaden am VW wird auf etwa 20 000 Euro geschätzt.

Nur für Damen und ohne Motor

Bad Homburg (hw). Die neu ins Programm aufgenommenen „Damen ohne Motor“-Touren (DoM) des ADFC richten sich speziell an Frauen, die gerne radeln und das mit Genuss, ohne Stress und ohne Motor. Geradelt werden zwischen 50 und 65 Kilometer. Eine Einkehr ist eingeplant, gefahren wird nur bei trockenem Wetter. Die nächste Tour am Donnerstag, 3. September, führt ins Schwimmbad nach Wehrheim in die Gaststätte „Zum Bissenbachtal“. Wer möchte, kann schwimmen gehen. Start zur etwa 55 Kilometer langen Tour ist um 9.30 Uhr an der U-Bahn-Station in Gonzenheim. Infos zur Tour gibt es bei Elke Woska unter Telefon 0170-3809183.

Rundgang durch Ober-Erlenbach

Bad Homburg (hw). Was gibt es alles in Ober-Erlenbach, dem ehemaligen Dorf und heutigem Stadtteil von Bad Homburg, zu entdecken? Dieser Frage ist die Stadtführerin Ursula Euler bei einem Rundgang am Sonntag, 30. August, auf der Spur. Der Treffpunkt ist um 15 Uhr an der alten Brücke/Café Freimund. Die Führung ist nicht nur für heimatgeschichtlich Interessierte, sondern auch für Neubürger des Stadtteils, besonders Familien, gedacht. Coronabedingt ist die Zahl der Teilnehmer auf maximal zehn Personen begrenzt. Die Abstandsregelungen sind einzuhalten. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung unter Telefon 06172-451300 oder per E-Mail an ursula-euler@t-online.de ist erforderlich.

Flamenco für Anfänger

Bad Homburg (hw). Die Heimat des Flamenco liegt im tiefen Andalusien, wo sich die alten Lieder der Zigeuner, ihre Rhythmen und Tänze mit der mozarabischen Kultur verbunden. Das Ergebnis ist der Flamenco, nicht eine Musik und ein Tanz, sondern eine Lebensweise, geprägt von Stolz und Selbstbewusstsein sowie dem Ausdruck von Lust, Freude, Leidenschaft und Trauer. Wer Flamenco erlernen möchte, kann ab 4. September beim Kurs von Guadalupe Jiménez Rodríguez an der Volkshochschule (VHS) einsteigen: Perkussive Fußarbeit „zapateos“, typischen Hand- und Armbewegungen „braceos“ und rhythmisches Händeklatschen „palmas“ gehören zum Grundprogramm im Anfängerkurs. Mitgebracht werden sollte etwas musikalisches Empfinden und rhythmisches Körpergefühl sowie Freude an der Flamenco-Musik. Zum Anziehen brauchen Frauen einen langen, weiten Rock, außerdem Schuhe mit mittelhohen Absätzen. Die Gebühr für neun Termine beträgt 48 Euro. Information und Anmeldung unter Telefon 06172-23006. E-Mail: info@vhs-badhomburg.de.

Dach des Oberhofs in Flammen



Ein Großbrand in der denkmalgeschützten Staatsdomäne Oberhof in Ober-Erlenbach, die nach mehrjährigem Leerstand derzeit in ein Mehrgenerationen-Wohnprojekt umgebaut wird, hat am Dienstagabend hohen Sachschaden verursacht. Das Feuer war gegen 18 Uhr im Dachgeschoss des ehemaligen Gutshofes ausgebrochen. Mehrere Anwohner hatten die Feuerwehr alarmiert. Beim Eintreffen der Einsatzkräfte schlugen bereits auf 50 Metern Länge Flammen aus dem Dachbereich. Durch das schnelle Eingreifen der Einsatzkräfte aus Bad Homburg und den Ortsteilen konnte das Feuer schnell unter Kontrolle gebracht werden. Die Nachlöscharbeiten dauern an. Auch Oberbürgermeister Alexander Hetjes und Feuerwehrdezernent Meinhard Matern machten sich ein Bild von der Lage. Die Brandsache ist unklar. Personen wurden nicht verletzt. Bei dem Feuer entstand ein Sachschaden von 350 000 Euro. Foto: Sajak

BIS ZU

35%^{*1}

AUF MÖBEL UND
TEPPICHE

Alle Marken und Rabatte
im Einrichtungshaus

+16%^{*1/2}

MwSt.

AUF MÖBEL
GESCHENKT

STANDVENTILATOR
Metall/Kunststoff weiß, Ø51 cm,
H49 – 120 cm, 220 V – 45 Watt,
3 Geschwindigkeitsstufen, Kopf
neigungsverstellbar 139105.00

HÖHEN-
VERSTELLBAR

Abholpreis.
Nur solange
der Vorrat reicht.

~~56.-~~

9.99

STAND-
VENTILATOR

-82%

f o

porta.de

Rabatt ab sofort und bis 29.08.2020 gültig!

61118 Bad Vilbel-Dortelweil • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Bad Vilbel • Industriestr. 2
Beim Kultur- und Sportforum • Tel.: 06101 601-0 • Öffnungszeiten: Mo-Sa 10-19 Uhr

^{*1}Ausgenommen sind bereits reduzierte Artikel, mit „Dauertiefpreis“ gekennzeichnete Artikel, Ausstellungsstücke, Gartenmöbel, Produkte der Abteilung Quartier. Aktionsbedingungen beim Onlinekauf siehe www.porta.de. Gilt nur für Neukäufe, inkl. Skonto. Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen. Gültig bis 29.08.2020. Aktion kann bei Erfolg verlängert werden. ^{*2}Nach Abzug des Rabatts werden echte 13,79% vom ausgewiesenen Verkaufspreis abgezogen.

porta

Stolzer Vermittler erfolgreicher
Mensch-Möbel-Beziehungen. Seit 1965.

Wir wissen,
welche Möbel
eine Wohnung
zu eurer
machen.

**DANK EUCH
AUSGEZEICHNET.**

DEUTSCHES INSTITUT
FÜR SERVICE-QUALITÄT
GmbH & Co. KG

1. PLATZ

**Testsieger
Möbelhäuser
Service**

TEST Mai 2020
16 Anbieter

www.disq.de
Privatwirtschaftliches Institut

ntv

Beispielabbildung

GUTSCHEIN

7.95

**SCHWEINEGESCHNETZELTES
„GYROS ART“**
mit Pommes frites
und Krautsalat

je 5.95

Bitte ausschneiden und mitbringen.
Restaurant von 10-16 Uhr geöffnet.
Für dich und deine Begleitung. Gültig bis 29.08.2020.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

Bei uns in der Altstadt

LATENIGHT

Shopping Wellness und Gourmet

Freitag, 28. August
bis 22°° Uhr

Es ist schon etwas Besonderes, wenn man durch die Altstadt von Bad Homburg bummelt: an jeder Ecke bieten sich außergewöhnliche Motive und alle Sinne werden angesprochen, wenn man sich bewusst „auf den Charme der Altstadt einlässt“ und sich von deren Flair inspirieren lässt. Dies gilt insbesondere für das kommende Altstadt-Highlight am **Freitag, 28. August**, an dem viele Geschäfte **bis 22 Uhr geöffnet** haben und zum **LateNight-Shopping** einladen. Natürlich unter Einhaltung der vorgeschriebenen Abstands- und Hygieneregeln können Sie anlässlich der Altstadt Late-Night entspannt bummeln, probieren, etwas essen, ein Glas Wein trinken, sich Geschichten vorlesen lassen und vieles mehr. Alle Teilnehmer haben sich für diesen Abend etwas Besonderes für ihre Kunden und Gäste einfallen lassen. Bitte beachten Sie, dass die nachfolgenden Angebote sowie die Angebote in den unten stehenden Anzeigen der Teilnehmer ausschließlich zum LateNight-Event am 28. August gültig sind.

Wenn Sie vom Schulberg kommend in die Rathausstraße einbiegen, überrascht Sie **Judith Zeitler** von **rosa rod** mit einem kleinen persönlichen Geschenk für jeden Kunden sowie 30 Prozent auf die Sommerkollektion und zehn Prozent auf die Herbstkollektion. Um die Ecke, beim **Homburger Hutsalon**, freut sich **Karen Diaz** auf Sie und hält eine süße Überraschung für Sie bereit. Nur ein paar Schritte weiter sehen Sie es bei der **Goldschmiede Eden** glitzern und funkeln. Goldschmiedemeisterin **Heike Eden** bietet speziell an diesem Tag zehn Prozent Late-Night-Rabatt auf alles. Schräg gegenüber bei **Schuhmode Lydia Lichner** schlägt dann sicher auch Ihr Herz höher bei 30 Prozent auf alle Sommerschuhmodelle. Einer der schönsten Blumenläden von Bad Homburg befindet sich am gleichen Platz auf der anderen Straßenseite: Im **Blumenparadise** von **Shohreh Majidi** erhält an diesem Tag jeder Kunde eine Rose zur Begrüßung. Und außer 15 Prozent Rabatt auf Schnittblumen und Blumensträuße warten weitere Überraschungen auf Sie. Kulinarisch geht es weiter bei der benachbarten **My Winery** von **Philip Mandelkow**. Hier erhalten Sie zehn Prozent Rabatt auf den Außer-Haus-Preis von allen MyWinery-Exklusiv Weinen. Oder wie wäre es mit einem Kleeblatt-Menü? **Die Küche** gegenüber bietet an diesem Tag ein außergewöhnliches Sommermenü: Vier Gäste genießen und nur drei Gäste bezahlen. **Jutta und Klaus Debus** freuen sich auf Ihren Besuch. Nur ein paar Schritte weiter öffnet **Angelo Pisoni** vom **Ristorante Desirée** nicht nur seine Sommerterrasse bis 22

Uhr. An diesem Tag gilt für Pizza, Teigwaren und Pasta: drei bestellen und nur zwei bezahlen; auch für diejenigen, die die italienischen Köstlichkeiten mitnehmen möchten. Entspannt geht es weiter bei **Ayurveda Shilani**. **Shilani und Mario Melcher** bieten Ihnen zehn Prozent Rabatt für eine Behandlung oder beim Kauf eines Gutscheins. Ein weiteres Wellness-Highlight erwartet Sie beim **Barbershop & Coiffeur Unikat Altun**: bei **Tülin und Mehmet Altun** erhalten Sie nicht nur auf alle Stylingprodukte 50 Prozent Rabatt, Augenbrauen zupfen oder färben sind zur Late-Night sogar kostenlos! Nicht vergessen werden dürfen natürlich Lebenskunst **Omi Mümchen** von **Michaela Scherenberg und Isolde Iseler**. Außer einer Benefiz-Aktion zugunsten von Senioren in Bad Homburger Alten- und Seniorenheimen erwarten Sie hier Geschichten zum Vorlesen und Zuhören. Und gleich an drei Standorten in der Altstadt bietet **Lali Ellis** von **Lalice** noch einmal zehn Prozent LateNight-Rabatt auf das gesamte Sortiment: Ganz gleich ob handgefertigter Schmuck, Möbel oder Accessoires, ein Besuch lohnt sich hier immer. Und was wäre schließlich die Altstadt von Bad Homburg ohne **von Lagerström Immobilien**. Auch **Silke Vogeler und Rüdiger V. Schlüter** wünschen allen Gästen der LateNight vergnügliche Stunden.

Herzlich willkommen
in der Altstadt von Bad Homburg

LALICE

by Lali Ellis

10% auf das gesamte Sortiment!

(Gültig am 28.8.2020)

LALICE Schmuck
Neue Mauerstr. 1A
061 72-4 52 80 50

LALICE Schmuck
Schulberg 11
061 72-1 23 33 53

LALICE Home
Louisenstr. 7
061 72-8 52 92 44

Mit Liebe zum Besonderen

rosa rod

macht wohnen schöner

30% auf die Sommerkollektion
10% auf die Herbstkollektion

Wohnaccessoires
Heimtextilien
Schmuck und vieles mehr!

Rathausstraße 5 61348 Bad Homburg Fon 06172 1394727 www.rosa-rod.de

RISTORANTE PIZZERIA

DESIRÉE

Inh. Angelo Pisoni

Das älteste italienische Restaurant in Bad Homburg SOMMERTERRASSE!

Late Night Happy Hour
von 18-22 Uhr
PIZZA & TEIGWAREN-PASTA
3:2-ANGEBOT
3 bestellen – 2 bezahlen
- auch zum mitnehmen -
Obergasse 10-12
Telefon: 0 61 72/2 35 24
Di – So 12 bis 22 Uhr

MY WINERY

Weinbar & Weinfachhandel · Obergasse 4a, Bad Homburg

Am 28. August 2020 geben wir auf den Außer-Haus-Preis aller MyWinery-Exklusiv-Weine 10% Rabatt!

Wir freuen uns auf Euch.

SCHUHMODE LYDIA LICHNER

OBERGASSE 4 61352 BAD HOMBURG V.D. HÖHE
IM HERZEN DER ALTSTADT

30% auf alle
Sommerschuhmodelle

VIC MATIÉ
PONS QUINTANA

CAROLINA
CAMELENGO PROSPERINI

antonio barbato
MONTEPERAZZO

ras
Pertini

Omi Mümchen

Lebenskunst

Michaela Scherenberg + Isolde Iseler

Schöne Sommermasken und leichte Schüler-Masken

Im Benefiz: Bad Homburger Sammeltassen-Aktion zugunsten von Senioren in Bad Homburger Alten-/Seniorenheimen

Rathausstr. 8 · 613458 Bad Homburg
www.omi-muemchen.de

HOMBURGER
Flutsalon

Zum LateNight-Shopping halten wir für Sie
eine süße Überraschung bereit!

Rathausstr. 5 a · 61348 Bad Homburg · Tel. 06172-24 340

Meisterbetrieb mit eigenem Atelier für individuelle Anfertigungen –Tradition seit 1899

Blumenparadise

Neue Mauerstr. 1 · Tel. 06172-81 201 · Floristik, Wein & Geschenke

15% auf Schnittblumen und Blumensträuße
Weitere Überraschungen warten auf Sie.

50% Rabatt
auf alle
Styling-Produkte!
Augenbrauen
zupfen und färben
kostenlos!*

UNIKAT

ALTUN

BARBERSHOP & Coiffeur

*gültig zur Late Night am 28.08.2020

Obergasse 20 · 61348 Bad Homburg · Tel. 06172 – 9448707

VON LAGERSTRÖM
IMMOBILIEN

Ihre zuverlässigen Immobilienexperten

Unser kostenfreier Service für Sie: Unverbindliche, diskrete Marktwerthanalyse Ihrer Immobilie

VON LAGERSTRÖM IMMOBILIEN

Ihr Immobilienshop in der Bad Homburger Altstadt

Rind'sche Stiftstraße 38 Tel. 06172-138 89 50 Mobil 0173-310 46 42 oder 0177-258 07 16

Ayurveda Shilani

Tradition aus Sri Lanka

10% für eine Behandlung oder bei Kauf eines Gutscheins*

Obergasse 16
61348 Bad Homburg
0151 / 63 5656 63
06172 / 90 80 722

*gültig am 28.8.2020

Genießen Sie unser
außergewöhnliches Sommermenü.

An diesem Tag als Kleeblatt-Menü:
Vier Gäste genießen, drei Gäste bezahlen

die Küche

Obergasse 1 · 61348 Bad Homburg · Tel. +49 (0)6172-21500
www.die-kueche.restaurant

GOLDSCHMIEDE
EDEN

Rathausstraße 12
61348 Bad Homburg
0 61 72 - 59 38 778
goldschmiede-eden.de

10% LateNight-Rabatt • 10% LateNight-Rabatt • 10% LateNight-Rabatt

„Dialog und Einsicht“ mit dem Ziel: Biken und leben lassen

Hochtaunus (js). Freiwillige Selbstkontrolle am Sandplacken. Am heiligen Sonntag, dem Feiertag für viele Motorradfahrer, an dem sie zu Hunderten ausschwärmen auf die Straßen rund um den Großen Feldberg. Auf dem Sandplacken warten Polizei und Lobbyisten auf die Biker, kontrollieren Papiere und technische Details der Maschinen, wollen ins Gespräch kommen mit den Königen der Landstraße. „Kaffee statt Knöllchen“, lautet die Devise. Organisierte Biker und Polizei werben für Rücksicht und sozialverträglichen Fahrstil. „Biker sind im Taunus willkommen.“ Es ist ein wichtiger Satz, den Oliver Link da ausspricht, der Leiter des regionalen Verkehrsdienstes der Polizeidirektion Hochtaunus. Er soll die Richtung vorgeben. Der Taunus und das Feldberggebiet, sie sind ein Lieblingsgebiet schwer motorisierter Biker, vor allem an Wochenenden in den warmen Monaten. Dann machen Zweiräder mit viel PS und enorm viel Kraft in den Maschinen manchmal bis zu einem Drittel aller Fahrzeuge auf den Straßen im Hochtaunuskreis aus. „Das hat Tradition“, sagt Link, „und das soll auch so bleiben“. Nur die Raser und Unvernünftigen, diejenigen, die den Spaß übertreiben, die wollen sie hier nicht haben. Damit es so bleiben kann, suchen Polizei und im Bundesverband der Motorradfahrer (BVDM) organisierte Biker verstärkt den Schulterschluss. Kooperation statt Konfrontation, unter dem Leitgedanken „Dialog, Einsicht, Verhaltensänderung“ stand die jüngste Aktion am Sonntag an einem der Hot-Spots der Region. Eigenverantwortung sollte vermittelt werden, der Slogan lautet „Du hast es in der Hand“. Der Platz am Sandplacken, an dem zur „Polizei-Kontrolle“ gebeten wird, liegt direkt an der „Kanonenstraße“, nur ein paar Kehren oberhalb der berühmten und berühmtesten „Applauskurve“ auf halber Höhe zwischen Hohemark und Sandplacken. Das Verhalten vieler Biker speziell im Bereich dieser Kurve hat viel zum schlechten Image der Szene beigetragen. Riskante und aggressi-

ve Fahrmanöver, Lärmspiele mit manipulierten Schalldämpfern, Raserei bei verabredeten Rennen auf öffentlicher Straße. „Der Großteil benimmt sich regelkonform“, beschwichtigt der Sprecher des Polizeipräsidiums Westhessen, Ingo Paul. Verstärkte Kontrollen, vor allem seit der zweimaligen temporären Schließung der Zufahrt zum Großen Feldberg für Biker im Mai und September, haben die Wagen geglättet. Mit geübtem Blick betrachtet Eric Kremer von der Polizeistation Usingen die gerade vorgefahrene Ducati, eine ganz besondere Sonderanfertigung. Eine Maschine, bei der Motorradfahrerherzen in Wallung geraten. Ein Kunstwerk des Motorradbaus, das Technik, Kraft und Eleganz auf höchstem Niveau vereint und auch beim Kaufpreis in der allerhöchsten Liga verortet ist. Eric Kremer ist selbst Motorradfahrer und liebt sein Hobby, er weiß, wo er hinschauen muss. Alles in Ordnung, alles perfekt, Maschine und Papiere stimmen überein. Keine Beanstandungen, „Gute Fahrt“. Es sind nur wenige, die den Ruf der „Branche“ extrem beschädigen, darin sind sich Polizei, BVDM und Behörden einig. Ein „paar Verrückte“, die den anderen den Spaß verderben. Sind die Helme an den Treffpunkten der Biker abgesetzt, stecken darunter viele graumelierte Köpfe, die das wahnsinnige Rennalter hinter sich gelassen haben. Meist Männer, die zu ihrem Vergnügen und ein bisschen Adrenalinausstoß die Taunuskurven durchfahren und ungern zu „potenziellen Organspendern“ werden, wie die „Kurvenkratzer“ und Geschwindigkeitsjunkies mit ihren aufgemotzten Maschinen in der Szene auch genannt werden. Jene Spielverderber sollen bei den Kontrollen rausgefischt werden, bei Verstößen werden nicht korrekt getunte Maschinen schnell aus dem Verkehr gezogen. Das wirkt, auch am Sonntag beim Großeinsatz auf dem Sandplacken bleibt die Stimmung entspannt, es gibt kaum Beanstandungen an den meist absoluten High-Tech-Motorrädern. „Wir unterstützen



Kontrolle mit Kennerblick: Eric Kremer von der Polizei Usingen (im hellblauen Hemd) inspiziert mit Kollegen eine ganz besondere Sonderanfertigung von Ducati. Die Stimmung ist gelassen, Maschine und Papiere stimmen überein, alles in Ordnung. Foto: js

das“, sagt BVDM-Pressesprecher Rainald Mohr aus Bad Homburg, auch ein Genussfahrer und Kämpfer für die Rechte und Freiheiten der Biker. „Wir wollen, dass sich alle an die Spielregeln halten und sozialverträglich fahren.“ Das Polizeipräsidium Westhessen hat die Zahl der Kontrollen seit der hitzigen Debatte im vergangenen Sommer von 20 auf 80 erhöht, verstärkt auch parallel in kleinen Gruppen in der Fläche, um die Warnmechanismen vor solchen Kontrollen in der „vernetzten Community“ (Ingo Paul) verpuffen zu lassen.

Anwohner sind dankbar

Wenn ein Anwohner den Erfolg der Maßnahmen attestiert, dann dürfte dies ihre Wirksamkeit seriös bestätigen. Der Oberurseler Götz Rinn, einer der Beschwerdeführer, obwohl selbst Biker, tut dies. Die Anwohner seien

„dankbar für den Polizeieinsatz“, die Zahl der Lärmbeschwerden gehe massiv zurück, „nur noch wenige Vollpfosten sind unterwegs“, so Rinn. Dazu nicken auch Oliver Link und Peter Riegel, Leiter der Straßenverkehrsbehörde im Hochtaunuskreis. Die Unfallzahlen seien auch im Corona-Sommer mit wesentlich mehr aktiven Motorrad- und Fahrradsportlern nicht gestiegen, „sie sind nicht erschreckend hoch“, so Link. Er gehörte schon im vergangenen Sommer zu den Verfechtern, dass „eine generelle Sperrung der höchsten Taunusgipfel keine Option ist“. Jetzt liegen alle Zahlen vor, von Lärmmessungen und über Ausweichverkehre, von Unfallereignissen und Geschwindigkeitskontrollen, „diskutiert wird weiter ergebnisoffen“. Hörte sich am Sonntag auf dem Sandplacken nicht so an, als gäbe es ernsthafte Forderungen, Straßensperrungen für Biker durchzusetzen. Eher wie ein Plädoyer für Vernunft und Verantwortung.

Nickelsmühle ist erneut Ziel der Radler

Bad Homburg (hw). Am Sonntag, 30. August, geht es mit dem ADFC zur Nickelsmühle. Nach den Erfolgen der letzten Touren findet die Fahrt „Zur Nickelsmühle in Schneppenhausen“ nochmals statt. Über Höchst und den Mönchsbruch erreichen die Radler die Nickelsmühle in Schneppenhausen. Nach der Rast wird am Langener Waldsee vorbei nach Hause geradelt. Start zur etwa 95 Kilometer langen Tour ist um 9 Uhr am Brunnen vor dem Kurhaus. Infos zu dieser Tour gibt es beim Tourenleiter Siegfried Freichel unter Telefon 0173-1611483. Während der Tour sind die Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten. Zur Nachverfolgung von Infektionsketten werden am Startort von jedem Teilnehmer Name und Telefonnummer erfasst.

Zeugen gesucht

Bad Homburg (hw). Die Kriminalpolizei sucht nach einer gefährlichen Körperverletzung am Donnerstag in Ober-Erlenbach nach Zeugen der Tat. Ein 20-jähriger Bad Homburger erstattete Anzeige, nachdem er eigenen Angaben zufolge am Nachmittag im Bereich der Ochsenwiesen von vier ihm bekannten jungen Männern geschlagen und getreten wurde. Laut Schilderung des 20-Jährigen, der bei der Tat leicht verletzt wurde, sei nach der Tat ein älteres Ehepaar aus Richtung der Kleingärten im Bereich der Straße „Am Nußgrund“ zu ihm gekommen und habe Hilfe angeboten. Das Fachkommissariat bittet diese wichtigen Zeugen sowie mögliche weitere Personen, die die Tat beobachtet haben, sich unter Telefon 06172-1200 zu melden.

Kreis für Trauernde

Hochtaunus (how). Die Hospizgemeinschaft Arche Noah Hochtaunus und der Bad Homburger Hospiz-Dienst bieten einen offenen Trauerkreis an. Betroffene haben die Gelegenheit, sich miteinander und mit geschulten Trauerbegleitern auszutauschen – kostenlos und unverbindlich. Das Trauercafé im Gemeindehaus in Neu-Anspach, Hans-Böckler-Straße 1, ist am 1. September und an jedem ersten Dienstag im Monat von 17 bis 18.30 Uhr geöffnet, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen gibt es unter Telefon 06174-6396692 und 06172-8686868.

Kinderleichte Entscheidung!

Jetzt mit verminderter Mehrwertsteuer und Kaufprämie!

Hyundai Santa Fe

Premium 2.4 GDI / 136 kW (185PS)

- Panorama-Glasdach
- Sitzbelüftung
- Rückfahrkamera
- Navigationssystem
- LED-Scheinwerfer
- Bluetooth uvm.

UVP**

48.914 €

Sie sparen

10.000 €

Unser Aktionspreis**

38.914 €

Hyundai i10

Select 1.0/49 kW (67 PS)

- Klimaanlage
- Elektr. Fensterheber
- RDS-Radio
- Tempomat
- 6x Airbag
- Spurhalteassistent uvm.

Unverbindl. Preisempfehlung**

14.163 €

Sie sparen

1.100 €

Unser Aktionspreis**

13.063 €

Hyundai i20

Advantage 1.2/62 kW (84 PS)

- Klimaanlage
- DAB+ Radio
- Rückfahrkamera
- Apple CarPlay / Android Auto
- Tempomat
- USB- & AUX-Anschluss uvm.

Unverbindl. Preisempfehlung**

17.438 €

Sie sparen

4.000 €

Unser Aktionspreis**

13.438 €

Hyundai KONA

Advantage 1.0T-GDI/88 kW (120 PS)

- Klimaautomatik
- Navigationssystem
- Krell-Soundsystem
- Rückfahrkamera
- Regensensor
- Sitzheizung uvm.

Unverbindl. Preisempfehlung**

22.556 €

Sie sparen

3.500 €

Unser Aktionspreis**

19.056 €

Hyundai Tucson

Advantage 1.6 GDI/97 kW (132 PS)

- Navigationssystem
- Rückfahrkamera
- Klimaautomatik
- Sitzheizung
- Bluetooth
- Einparkhilfe hinten uvm.

Unverbindl. Preisempfehlung**

28.015 €

Sie sparen

5.500 €

Unser Aktionspreis**

22.515 €

Hyundai-Autohaus

Beate Bredler-Völkel

Ihr freundliches Autohaus

familiengeführt • faire Preise • gute Beratung

5 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit*

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert: 9,3-4,5; CO₂-Emission kombiniert: 215-104 g/km; Effizienzklasse: F-C. Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet.

* Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car-Audio-Gerät inkl. Navigation bzw. Multimedia sowie für Typ-2-Ladekabel), 5 Jahren Lackgarantie (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft), 5 kostenlosen Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen gemäß den jeweiligen Bedingungen des Garantie- und Servicehefts. Abbildungen zeigen z.T. aufpreispflichtige Sonderausstattung, Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. ** inkl. Überführung

Friedberger Straße 109 • 61118 Bad Vilbel

Tel: 06101 / 802950 • Fax: 06101 / 802952

info@hyundai-bv.de • www.hyundai-bv.de

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

29. August bis 4. September 2020

Widder

21.3.–20.4.

Machen Sie sich keine Sorgen: Sie haben einfach die besseren Argumente und werden deshalb auch die Auseinandersetzung für sich entscheiden können. Also: Bange machen gilt nicht!

Stier

21.4.–20.5.

Der positive Sterneneinfluss erleichtert Ihnen jetzt viele Vorhaben. Diese Phase sollten Sie nutzen, um endlich eine Sache zu Ende zu bringen, die Sie schon lange beschäftigt.

Zwillinge

21.5.–21.6.

Eine Krise sollten Sie nicht als Bedrohung, sondern als Herausforderung ansehen: Das alleine verhilft schon zu einem viel kraftvolleren Auftreten in der Öffentlichkeit.

Krebs

22.6.–22.7.

Organisationstalent und Durchsetzungsfähigkeit sind unabdingbare Voraussetzungen für die Aufgabe, die man Ihnen offeriert. Ihr Privatleben können Sie erstmal vergessen.

Löwe

23.7.–23.8.

Sie sollten sich die gute Laune nicht verderben lassen – auch nicht von der Dreistigkeit, mit der eine bestimmte Person vorgeht. Glücklicherweise können Sie auch böse!

Jungfrau

24.8.–23.9.

Man vertraut Ihnen in der kommenden Woche verantwortungsvolle Aufgaben an, da man der festen Überzeugung ist, dass sie sich bei Ihnen in besten Händen befinden.

Waage

24.9.–23.10.

Die augenblickliche Sternenkongstellatation ist mehr als günstig: Sie sollten jetzt endlich die Dinge starten, die Ihnen bislang zu schwierig oder zu aufwendig erschienen.

Skorpion

24.10.–22.11.

Achtung Falle! Wenn es um ein finanzielles Engagement geht, sollten Sie äußerst vorsichtig sein – kann sein, dass da jemand nur sein eigenes Wohlergehen im Blick hat.

Schütze

23.11.–21.12.

Damit hatten Sie gar nicht gerechnet: Eine kürzliche erfolgte Veränderung stellt sich mehr und mehr als segensreich heraus. Daran sieht man, dass Pessimismus zu nichts führt.

Steinbock

22.12.–20.1.

Ein überraschender Vorfall dürfte die Stimmung aufheitern. Ihr Übermaß an Energie beschert Ihnen einerseits Erfolge, andererseits aber auch einige heikle Situationen.

Wassermann

21.1.–19.2.

Ihr Plan ist schon ein wenig gewagt – das will niemand abstreiten. Auf der anderen Seite: Wenn er gelingt, zahlt er sich auch so richtig aus. Das sollte es Ihnen wert sein!

Fische

20.2.–20.3.

Die Worte, mit denen jemand Ihre Entscheidungen kommentiert hat, haben erheblich an Ihrem Selbstbewusstsein genagt. Jetzt müssen Sie auf Angriff schalten!

Gottesdienst beschließt den Sommer

Hochtaunus (how). Mit einem Open-Air-Gottesdienst in der Kirchenruine Landstein in Weilrod ist das Sommerprogramm des Naturparks Taunus zu Ende gegangen. Unter dem Motto „7 Wochen, 7 Tage, 7 Touren“ haben rund 500 Menschen die Veranstaltungen des Naturparks im Sommer besucht. „Wir haben gezeigt, dass Urlaub zu Hause im Taunus viel zu bieten hat“, zog Landrat Ulrich Krebs ein positives Fazit dieses besonderen Angebots. Das reguläre Programm des Naturparks wird nun unter Corona-Bedingungen fortgesetzt. Nähere Infos gibt es im Internet unter www.naturpark-taunus.de. Fortgesetzt wird auch bis in den Herbst hinein die Sanierung der Kirchenruine Landstein. Dort fand am Sonntag im dritten Jahr die Veranstaltung „Kirche unterwegs“ des Naturparks statt. Nach einer etwa sieben Kilometer langen Wanderung von Wilhelmsdorf zur Kirchenruine waren die rund 80 Gottesdienstbesucher beeindruckt über das Ergebnis der Sanierungsarbeiten. Pfarrer Werner Meuer von der katholischen Kirchengemeinde St. Marien Bad Homburg/Friedrichsdorf deutete in seiner Predigt die Überreste der einstigen Wallfahrtskirche theologisch: „Eine Kirche mit offenem Dach öffnet sich zur Welt hin und steht gleichzeitig auf uraltem Grund. Jesus Christus selbst gibt ihr Ziel und Richtung.“ Ein weiterer Höhepunkt war das von der griechischen Opernsängerin Kassandra Dimopoulou als Gesangssolo vorgetragene „Ave Maria“ von Johann Sebastian Bach. Zusätzlich begleiteten zwei Trompetenspieler musikalisch den Gottesdienst. Zur Erinnerung an die im Jahr 2020 laufende Sanierung der ehemaligen Wallfahrtskirche weihte Pfarrer Meuer eine Zeitkapsel mit Dokumenten und Münzen aus diesem Jahr sowie mit einem Rosenkranz. Landrat Ulrich Krebs kündigte an, der Naturpark werde den Kirchenwandertag auch in den kommenden Jahren anbieten. „Der Landstein war der Gottesmutter Maria geweiht, und so hat der Wandergottesdienst eine Woche nach Maria Himmelfahrt auch schon eine kleine Tradition entwickelt“, sagte Krebs.



Pfarrer Werner Meuer und Landrat Ulrich Krebs bereiten die Zeitkapsel zur Erinnerung an die Sanierung der Kirchenruine vor.
Foto: Heiko Rhode

Einzelnachhilfe zu Hause
Alle Klassen, alle Fächer, gezielte LRS-Förderung
Info: 06175-7843
und www.minilernkreis.de/taunus
Wir beraten Sie gerne!

mini Lernkreis
Nachhilfe seit 1974

Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten:
Einzelnachhilfe zu Hause
– durch erfahrene Nachhillehrer
– alle Fächer, alle Klassen, alle Jahrgangsstufen

ABACUS
NACHHILFENSTITUT

06081-442 724 06171-206 2234
www.abacus-nachhilfe.de

Note 1,8
Jahresdurchschnitt
INFRATEST Mai 2012

WaDiKu
Entrümpelungen von A-Z
M. Bommersheim

Wohnungsauflösung

Dienstleistungen Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Vom Sandplacken zur Saalburg

Hochtaunus (how). Unter dem Motto „Natur-Gespräch-Austausch“ laden Landtagsabgeordnete Miriam Dahlke und der Kreisverband Bündnis 90/Die Grünen im Hochtaunus für Sonntag, 30. August, ab 11 Uhr zu einer Wanderung ein. Die Teilnehmer folgen Miriam Dahlkes Lieblingstour entlang des Limes-Erlebnispfads vom Sandplacken zur Saalburg und tauschen sich dabei über das aktuelle politische Geschehen aus. Eingeladen sind alle Mitglieder des Kreisverbands sowie Interessierte. Treff- und Startpunkt ist der Sandplacken, Parkplatz Sandplacken Ost, um 11 Uhr. Die Strecke ist etwa sieben Kilometer lang. Coronabedingt ist eine Anmeldung mit Namen, Anschrift und Telefonnummer per E-Mail an kreisverband@gruene-hochtaunus.de erforderlich.

Lesermeinung

Veröffentlichungen in dieser Spalte geben die Meinung des Einsenders wieder. Zuschriften ohne genaue Angaben des Namens und der Anschrift bleiben unbeachtet. Leserbriefe verhetzenden oder rein ideologisch-polemischierenden Inhalts werden nicht oder nur so gekürzt veröffentlicht, dass das Pressegesetz nicht verletzt wird. Die Redaktion behält sich grundsätzlich Kürzungen vor.

Unser Leser Dr. Eberhard Leppin aus Bad Homburg meint zum offenen Brief in Sachen Kurhaus an Kurdirektor Holger Reuter („Totalabriss und Neubau ist für Bürger nicht zumutbar“, Bad Homburger Woche vom 20. August):

Der Argumentation der Herren Kurt Böck, Peter Kofler und Professor Dr. Agilolf Lampersdorfer kann man nur vollinhaltlich zustimmen. Darüber hinaus wäre ein Totalabriss auch vom Standpunkt der Nachhaltigkeit und des Umweltschutzes abzulehnen. Die vorhandenen Abfalldeponien sind schon jetzt mit Bauabfall und Bauschutt überfüllt. Leider sind jetzt in der Abfallstatistik Bauabfälle und Bauschutt die größten Einzelposten geworden, und leider scheint sich im Baubereich (mit stiller behördlicher Duldung) kaum jemand um die

Vorgaben der Gewerbeabfall-Verordnung zu kümmern, die als oberstes Ziel bekanntlich die Vermeidung von Abfällen hat. Auch die EU Änderungsrichtlinie (EU) 2018/851 wäre hier zu nennen, die bei Bauabfällen eine Rezyklierungsrate von 70 Prozent fordert und die eigentlich auch in Deutschland seit 5. Juli 2020 in nationales Recht hätte umgesetzt werden müssen. Nicht verschwiegen werden sollte auch, dass die Bau-Industrie zu den größten Umweltsündern zählt, allein die Zementindustrie ist für sieben Prozent allen Kohlendioxid-Ausstoßes verantwortlich, ein Anteil, der in dem Maße weiter steigen wird, als Kohlekraftwerke stillgelegt werden und Automobile mehr und mehr emissionsfrei betrieben werden können. Einer Renovierung des Kurhauses ist daher der Vorzug gegenüber einem Abriss und Neubau zu geben. Da heute niemand weiß, wie viele Kongresse es in fünf bis zehn Jahren geben wird und wie viele man davon nach Bad Homburg wird locken können, ist auch zu berücksichtigen, dass ein Neubau mit einem riesigen finanziellen Risiko verbunden ist.

IMPRESSUM

Bad Homburger/ Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer: Michael Boldt, Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de

Anzeigenleitung: Michael Boldt

Redaktion: Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)

Redaktionsschluss: Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr (eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 40 500 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise: Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg, mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf, mit den Stadtteilen Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Anzeigenschluss: Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr
Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr
für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.
Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise: Preisliste Nr. 25 vom 1. Januar 2020

Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

4	5		3	6				
7	2		8		5	3		
	6			4		9		
3		8			2			9
				9				
2			4			5		8
		5		2			8	
		7	9		4		5	2
				5	3		9	6

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

5	6	7	9	8	3	4	1	2
8	4	3	2	1	5	9	6	7
9	1	2	6	7	4	8	3	5
1	2	9	4	5	7	3	8	6
6	8	5	3	9	1	2	7	4
3	7	4	8	6	2	1	5	9
2	3	1	5	4	6	7	9	8
7	5	8	1	2	9	6	4	3
4	9	6	7	3	8	5	2	1

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

DAS WETTER AM WOCHENENDE

Freitag
23 – 13

Sonntag
21 – 13

Samstag
22 – 13

Word@Wide

Jusos wählen Laurence Thomm



Bei der Jahreshauptversammlung der Bad Homburger Jusos im Bürgerhaus Kirdorf blickten die Mitglieder zunächst auf die zweijährige Amtszeit des Sprecherteams um Carolin Braun und Niklas Küßler zurück und würdigten erfolgreiche Projekte wie den Einsatz für die U2- Verlängerung, die Corona-Einkaufshilfen oder die Unterstützung im Landtagswahlkampf. Bei den Wahlen wurde Laurence Thomm (l.) einstimmig zum neuen Vorstand ernannt, und auch Dominik Schreiber (r.) erhielt ohne Gegenstimmen und Enthaltungen das volle Vertrauen der Juso-Mitglieder als neuer stellvertretender Vorsitzender. Komplettiert wird das Vorstandsteam mit drei Beisitzern. „Wir sind hoch motiviert und freuen uns, als neues Vorstandsteam den positiven Einfluss der Bad Homburger Jusos auf die Kommunalpolitik weiter zu stärken. Unsere Arbeit wird sich zunächst auf das „Superwahljahr“ 2021 fokussieren, um die SPD im Wahlkampf tatkräftig zu unterstützen. Aber wir werden auch versuchen, mit eigenen Ideen und Projekten Akzente zu setzen, um Themen wie beispielsweise die Jugendförderung oder die digitale Bildung für alle Bad Homburger Schulen voranzubringen“, sagte Laurence Thomm. Sein Stellvertreter Dominik Schreiber ergänzte: „Als Dozent für Schüler liegt mir auch die Aufklärung zum Thema Demokratie und der Kampf gegen Rechtsextremismus besonders am Herzen. Wir möchten uns hierbei aktiv mit Bündnispartnern engagieren.“

Foto: Jusos

ADFC wirbt um „Stadtradler“

Bad Homburg (hw). Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) Hochtaunus lädt zum Radfahren und Bewerten ein. Die Aktion „Stadtradeln“ gibt einen Anstoß, die Fahrradsaison auszudehnen, das Rad auf den Alltagswegen, zur Schule, zur Arbeit, zum Sport oder für Erledigungen weiter zu nutzen und so volle Straßen, Busse und Bahnen zu meiden. Der ADFC ruft dazu auf, beim Stadtradeln mitzumachen. „Registrieren Sie sich jetzt im Internet unter www.stadtradeln.de/bad-homburg“, sagt Vorstandsmitglied Susanne Bittner. Das Team ist für Interessierte offen.“ Die aktuellen ADFC-Touren sind im Internet unter www.adfc-tour.de zu finden.

Susanne Bittner hat noch einen Tipp für Menschen, die lieber wenige Daten teilen möchten. „Die Erfassung von Radkilometern kann für mehrere Radfahrende gemeinsam erfolgen

– hierzu muss lediglich die Anzahl der Radfahrer, für die Rad-Kilometer gesammelt werden, angegeben werden, so kann die Privatsphäre auf Wunsch gewahrt bleiben.“ Die Stadtradeln-App gibt auf den Smartphones die Möglichkeit, Radstrecken anonymisiert zu protokollieren. Zeit, Strecke, Wartezeiten und Unebenheiten der Wege werden von der TU Dresden (www.movebis.org/) ausgewertet und den Städten und Gemeinden in Hessen kostenfrei für die Verkehrsplanung zur Verfügung gestellt.

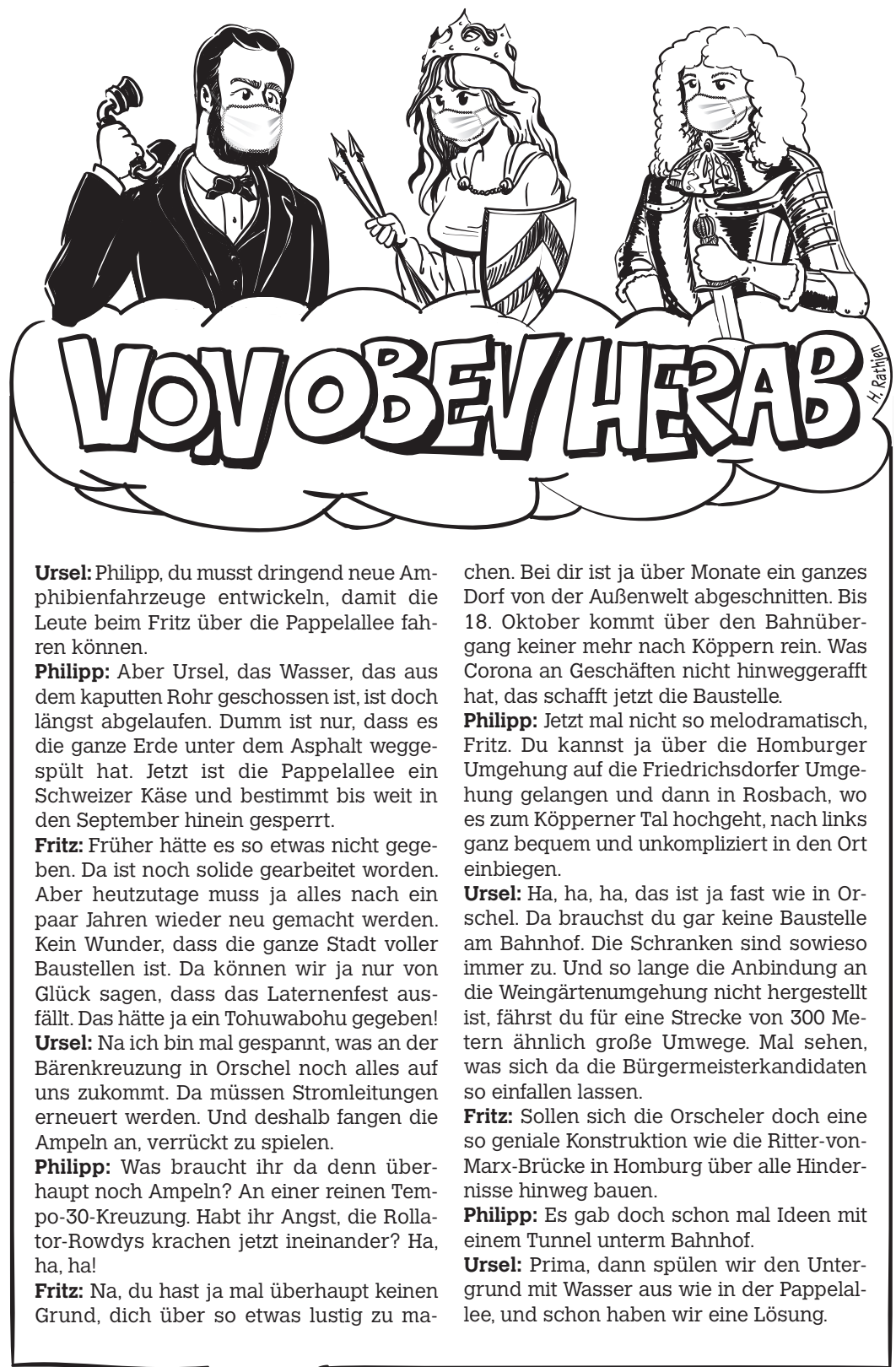
Positive und negative Erfahrungen kann jeder Radfahrer ab 1. September bei der neunten Umfrage für den Zufriedenheitsindex der Radfahrer in Deutschland unter <https://fahradklima-test.adfc.de/> einbringen. Hierbei kann man alle Orte bewerten, in denen man üblicherweise mit dem Rad unterwegs ist.

Faszientraining

Bad Homburg (hw). Am Freitag 4. September, beginnt um 19 der zwölfwöchige Kurs „Pilates – Faszientraining“ des Kneipp-Vereins. Er geht bis zum 4. Dezember. Das Training nach Pilates ist äußerst effektiv und gleichzeitig ein sanftes Ganzkörpertraining. Die Übungen finden hauptsächlich auf der Matte statt. Der Kurs „Pilates – Variationen Faszientraining“ beginnt am Montag 7. September, um 20 Uhr und geht bis zum 7. Dezember. Die Kurse finden nicht in den Schulferien statt. Der Kursort ist die Turnhalle der Maria-Ward-Schule, Weinbergsweg 60. Anmeldung bei Kursleiterin Eva-Maria Böhmer-Kunz unter Telefon 06172-42718, Handy 0151-65175989, oder beim Kneipp-Verein unter Telefon 06172-459441.

Infostand

Bad Homburg (hw). Die Mitglieder des Ortsbeirats Innenstadt sind am Samstag, 29. August, von 10 Uhr an mit einem Infostand auf dem Waisenhausplatz anzutreffen. Sie stehen für Fragen zur Arbeit des Ortsbeirats sowie für Anregungen und Gespräche zur Verfügung.



Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung
Eschborner Nachrichten · Schwalbacher Nachrichten · Bad Sodener Echo

Anzeige

GOLDHAUS

IHR GOLDANKAUF

GOLDANKAUF

**Sofort
BARGELD**

ALTGOLD • BRUCHGOLD • SILBER • ZAHNGOLD • GOLDMÜNZEN UND -BARREN • GOLDUHREN

Selbst der weiteste Weg lohnt sich:

Gold wird zu Geld – Goldhaus endlich auch in Bad Homburg

Schmuckverkauf ist bekanntlich Vertrauenssache. Viele Kunden haben uns ihr Vertrauen bereits geschenkt - **vertrauen auch Sie dem Fachmann!**

GOLDHAUS ist der Fachmann in Sachen Schmuckankauf!

Spezialisiert ist GOLDHAUS auf Goldankauf.

Bei uns wird auch der Wert einzelner Schmuckstücke berechnet, wo andere Ankäufer nur den reinen Goldwert berücksichtigen. Wir berücksichtigen auch Steinbesatz, Hersteller und Zustand.

Wir beraten ehrlich und kompetent - **keine versteckten Kosten!** Eine seriöse und diskrete

Abwicklung ist genauso garantiert wie transparente und hohe Ankaufspreise.

Ihre Edelmetalle werden bei uns sofort und vor Ort unverbindlich geschätzt. Wir legen Wert auf **Ehrlichkeit und Diskretion.** Sie müssen bei uns nichts kaufen. Sollen Sie sich für den Verkauf entschließen, erhalten Sie den Gegenwert **sofort und in Bar** ausgezahlt - keine Wartezeit!

**Zahngold –
nicht schön,
aber wertvoll!**

**Sofort
BARGELD**

für

**ALTGOLD
BRUCHGOLD
ZAHNGOLD
GOLDMÜNZEN
GOLDBARREN
GOLDUHREN
BRILLANTEN
BRILLANT-
SCHMUCK**

**Wir zahlen auch
Sammlerwerte!**

GOLDHAUS

Louisenstr. 1, 61348 Bad Homburg, Parkhäuser „Schlossgarage“, „Am Markt“ | Asp. Herr Gergin, Tel. 01 63 / 79 48 5 16
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag in der Zeit von 10.00 bis 18.00 Uhr, Samstag von 10.00 bis 14.00 Uhr

**Komplette Übersicht unter:
www.juwelier-reiter.de**

Unverbindliche und seriöse Wertermittlung | Keine Verkaufsverpflichtung | Sehr hohe Ankaufspreise | Sofort Bargeld für Ihr Edelmetall

27.08.2020

Sei schlau - kauf bei Nau! Der Nummer 1:



Autohaus Nau GmbH

www.nau.de



* Gem. AUTO BILD, Ausgabe 20/2020.

BIG DEAL

PLUS - FÜR ALLE ASTRA-MODELLE!

6 Jahre Garantie¹⁾

3 Inspektionen²⁾

+ MATERIAL INKLUSIVE

GESCHENKT!



ALLES MUSS RAUS

Beispielabbildungen mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung

NUR BIS 31. AUGUST 2020

INVENTURABVERKAUF 3.000 KURZZULASSUNGEN MIT MEGA-PREISVORTEILEN



Corsa „Edition“
1.2, 55 kW (75 PS), Benzin, Kurzzulassung 10 km
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

OHNE ANZAHLUNG
mtl. ab 3)

129,- €

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis
13.552,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 4.644,- €

Astra 5-Türer „Edition“ 1.2 Direct Injection
Turbo, 81 kW (110 PS), Benzin, Kurzzulassung 10 km
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

OHNE ANZAHLUNG
mtl. ab 3)

159,- €

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis
18.087,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 5.724,- €

Astra Sports Tourer „Edition“ 1.2 Direct Injection
Turbo, 81 kW (110 PS), Benzin, Kurzzulassung 10 km
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

OHNE ANZAHLUNG
mtl. ab 3)

169,- €

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis
19.639,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 6.084,- €

Crossland X „Edition“ 1.2 Direct Injection
Turbo, 81 kW (110 PS), Benzin, Kurzzulassung 10 km
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

OHNE ANZAHLUNG
mtl. ab 3)

189,- €

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis
19.807,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 6.804,- €

Grandland X „Edition“ 1.2, Direct Injection
Turbo, 96 kW (130 PS), Benzin, Kurzzulassung 10 km
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

OHNE ANZAHLUNG
mtl. ab 3)

199,- €

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis
22.359,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 7.164,- €

Combo Life „Edition“ 1.2 Turbo,
81 kW (110 PS), Benzin, Kurzzulassung 10 km
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

OHNE ANZAHLUNG
mtl. ab 3)

229,- €

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis
20.055,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 8.244,- €

1) Händlerübergangsgarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungsatz für Lohn und Material richtet sich nach der Gesamtfahrleistung bei Schadenseintritt. Einzelheiten unter www.dia-garantie.eu oder bei uns. 2) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben inklusive Material. Sie zahlen nur eventuelle Zusatzarbeiten. Nur gültig für Aktionsmodelle, ausgenommen Selection- und Basismodelle. 3) Effektiver Jahreszins 5,11%, Sollzinssatz gebunden p.a. 4,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr, zzgl. 995,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Die beworbenen Leasingangebote entsprechen dem repräsentativen Beispiel gemäß § 6a Abs. 4 der PangV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. Alle Angebote nur gültig bis 31.08.2020 und solange der Vorrat reicht.

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle kombiniert 5,1 - 4,2 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 131 - 95 g/km. Energieeffizienzklasse C - A.

NUR BEI NAU:
ELEKTROMOBILITÄT BEZAHLBAR



Beispielabbildung mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung

DER NEUE CORSA-e

OPEL GOES ELECTRIC!



DER NEUE CORSA-e ELEKTRO „Edition“

Elektromotor 100 kW (136 PS), Automatik-Elektroantrieb, inklusive Keyless Start, Klimaautomatik, Multimedia Radio mit 7" Touchscreen-Farbdisplay, Lenkradfernbedienung und Bluetooth, Spurhalte-Assistent, Verkehrsschildererkennung, Frontkollisionswarner mit automatischer Gefahrenbremsung, Regensensor, Automatisches Abblendlicht, Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung, Tempomat u.v.m.

MONATLICHE LEASINGRATE ab 1)*

Einmalige Leasingsonderzahlung 6.000,- € (= BAFA Umweltbonus),
Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 25.915,20 €, voraussichtlicher
Gesamtbetrag 11.724,- €

159,- €

* INKLUSIVE 6.000,- € BAFA UMWELTBONUS UND 3.480,- € OPEL ELEKTROBONUS

* Das Angebot enthält den staatlichen Umweltbonus für Elektromobilität der BAFA (Bundesamt für Wirtschaft- und Ausfuhrkontrolle, www.BAFA.de) von 6.000,- € sowie den Opel Elektrobonus von 3.480,- €. Die Auszahlung erfolgt erst nach positivem Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags. Die staatliche Förderung endet mit Erschöpfung der bereitgestellten Fördermittel. Der staatliche Umweltbonus und die Opel Elektrobonus sind bereits in der Leasingrate einkalkuliert. 1) Effektiver Jahreszins 4,06%, Sollzinssatz geb. p.a. 3,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km/Jahr zzgl. 995,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Das beworbene Leasingangebot entspricht dem repräsentativen Beispiel gemäß § 6a Abs. 4 der PangV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. 2) Staatlicher Umweltbonus für Elektromobilität der BAFA (Bundesamt für Wirtschaft- und Ausfuhrkontrolle, www.BAFA.de) in Höhe von 6.000,- €. Die Auszahlung erfolgt erst nach positivem Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags.

Energie- und Kraftstoffverbrauch gem. VO(EG) Nr. 715 (2007) und VO(EG) Nr. 2017/1151: Energieverbrauch kombiniert 17 kWh/100 km, CO₂-Emissionen in g/km kombiniert 0. Energieeffizienzklasse A+.

Wahnsinns-Preisvorteil - nur bei Nau! Große Reichweite und bis zu 8 Jahren Garantie*



Hyundai Kona Elektro
Elektromotor mit 100 kW (136 PS) Neuwagen

Hyundai Kona Elektro

ab monatlich¹⁾

99 EUR

Umweltbonus vom Staat²⁾

6.000 EUR

jetzt
Das könnte Ihre einm. Leasingsonderzahlung sein

1) Unser Leasingangebot: Einmalige Leasingsonderzahlung 6.000,00 €, voraussichtl. Gesamtbetrag 9.564,00 €, Vertragslaufzeit 36 Monate, max. Laufleistung p.a. 10.000 km, Sollzins p.a. gebunden 1,97%, eff. Jahreszins 1,99%, Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 34.850,00 € zzgl. Fracht- und Bereitstellungsstellen in Höhe von 995,00 €. Ein Leasingangebot der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. Das beworbene Leasingangebot entspricht dem repräsentativen Beispiel gemäß § 6a Abs. 4 der PangV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. 2) Staatlicher Umweltbonus für Elektromobilität der BAFA (Bundesamt für Wirtschaft- und Ausfuhrkontrolle, www.BAFA.de) in Höhe von 6.000,- €. Die Auszahlung erfolgt erst nach positivem Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags.



8 Jahre Garantie*

Kraftstoffverbrauch kombiniert 15 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 0 g/km; Energieeffizienzklasse A+.

* Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für serienmäßiges Car-Audio-Getät inkl. Navigation bzw. Multimedia sowie für Typ-2-Ladekabel und 2 Jahre für die Bordnetz-Batterie), 5 Jahren Lackgarantie (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft), 5 kostenlosen Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Im Anschluss an die Hyundai Herstellergarantie greift die 3-jährige Anschlussgarantie der Real Garant Versicherung AG (Strohgäustraße 5, 73765 Neuhausen). Die Leistungen der Anschlussgarantie weichen von der Herstellergarantie ab (Details hierzu unter <https://www.hyundai.de/garantiebedingungen>). 8 Jahre oder bis zu 160.000 km für die Hochvolt-Batterie, je nachdem was zuerst eintritt. Zudem 8 Jahre Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannendienst und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft).

Abb. zeigt Sonderausstattung.

Über 5.000 Neuwagen, Tageszulassungen
und Jahreswagen sofort lieferbar!

NUR BEI NAU!

Sicher ist sicher – die Inspektion
vom Fachmann: schon ab

59€

Gültig für alle Opel-PKW älter 6 Jahre zzgl. Material & Zusatzarbeiten

Unternehmenssitz:

Gießen

An der Automeile 20
Tel. (0641) 9535-0



Direkt
an der A 485



Marburg

Gisselberger Str. 57
Tel. (06421) 2997-0



Stadtallendorf

Marburger Str. 2
Tel. (06428) 3058



Wetzlar

Hermannsteiner Str. 46
Tel. (06441) 3778-0



Butzbach

Roter Lohweg 27
Tel. (06033) 9666-0



Direkt
an der A 5

Friedberg

Frankfurter Straße 9-15
Tel. (06031) 7220 - 0



Ehemals
Auto-Kuhl





Teilnehmerrekord: 30 Reiter des Reit- und Fahrvereins Bad Homburg haben ihre Prüfungen gemeistert. Foto: RuF

Reitabzeichen erfolgreich bestanden

Bad Homburg (hw). 30 engagierte Reiter des Reit- und Fahrvereins haben am letzten Feriensonntag dank der versierten Vorbereitung durch das Team vom Reitschulzentrum Hardtwald ihr Reitabzeichen bestanden. Absolviert wurden zweimal das Reitabzeichen 4, fünfmal das Reitabzeichen 5, neunmal das Reitabzeichen 6, fünfmal das Reitabzeichen 7, fünfmal das Reitabzeichen 9, zweimal das Reitabzeichen 10 sowie zweimal der „Pferdeführerschein Umgang“. Um sich auf die jeweilige Prüfung vorzubereiten, hatte die gemischte Gruppe im Alter von sieben bis 53 Jahren eine Woche lang sowohl Theorie als auch Praxisunterricht. Außer Haltung und Pflege, Anatomie und Gesundheit wurden auch die Lektionen für die einzelnen Spring- und Dressurprüfungen trainiert. Diese wurden dann von zwei ausgewiesenen Prüferinnen der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN) abgenommen, die als Dachverband aller Züchter, Reiter, Fahrer und Voltigierer in Deutschland fungiert. „Wir sind froh und natürlich auch ein bisschen stolz, dass sowohl die Reitschüler als auch unser Hygienekonzept erfolgreich bestanden haben“, fasst es die verantwortliche Teamleiterin, Melanie Laubmeier, zusammen. Auch im Normalbetrieb gelten im Reitschulzentrum die aktuellen Hygienemaßnahmen. 2020

ist sowohl für das Team vom Reitschulzentrum als auch für die Teilnehmer das Jahr der Neuerungen. Hygienemaßnahmen wie das Mitbringen eines eignen Stuhls zum Vorbereitungslehrgang, aber auch Neuerungen bei den Inhalten einzelner Reitabzeichen forderten außer den hochsommerlichen Temperaturen von allen großes Engagement und Disziplin. „Das war Neuland für mich. Jetzt bin ich im Umgang mit Pferden gut gerüstet und kann meine Tochter beim Versorgen und Fertigmachen vor den Reitstunden aktiv unterstützen“, sagt Maike Weis. Sie gehört zu einer Gruppe von Eltern, die gemeinsam mit ihren Kindern am Lehrgang teilgenommen und Reitabzeichen erworben haben. Die meisten Teilnehmer absolvierten außer dem Pferdeführerschein ihr jeweiliges Reitabzeichen mit dem Ziel, an entsprechenden Reitturnieren teilzunehmen. Der Reit- und Fahrverein blickt hier auf eine lange und erfolgreiche Tradition zurück. Das Team der Turnierstarter des Reitschulzentrums hat im vergangenen Jahr an zehn Turnieren teilgenommen. Hier konnten die Reiter einige Platzierungen erringen und wertvolle Erfahrungen sammeln. In diesem Jahr wurden Carlotta Wendenburg bei den Junioren und Thomas Wagner bei den Senioren der Dressurreiter jeweils Hessenmeister.

Die Gruppenliga-Saison beginnt am 4. September

Hochtaunus (gw). Mit dem Hochtaunus-Derby zwischen dem FC Neu-Anspach und dem 1. FC-TSG Königstein startet die Fußball-Gruppenliga Frankfurt/West am Freitag, 4. September, um 20 Uhr in die Saison 2020/21. Genau 182 Tage nach dem letzten Spieltag am 8. März, als der FCNA gegen den FSV Friedrichsdorf ein 2:2 erreichte und Königstein beim Spitzenreiter Spvgg. 05 Oberrad mit 1:6 verlor, rollt damit in absehbarer Zeit endlich wieder der Ball um Punkte.

Sensibilität gefordert

Allerdings unter deutlich anderen Rahmenbedingungen als im Frühjahr, denn die Auflagen hinsichtlich der Hygienevorschriften erfordern sowohl von den Vereinsverantwortlichen als auch von den Spielern, Schiedsrichtern und Zuschauern einen sensiblen Umgang hinsichtlich Abstandsregelungen, Verhalten in den Umkleieräumen und Betreten der Sportanlagen. „Bei 20 Mannschaften gibt es einen Aufsteiger und maximal sechs Absteiger, wobei 17 die Richtzahl für die Saison 2021/22 ist“, warf Klassenleiter Thorsten Bastian (Rockenberg) einen Blick voraus. Bezüglich des Eintritts-

preises bleibt es bei vier Euro für Männer sowie drei Euro für ermäßigte Tickets. Zum Auftakt der Gruppenliga-Saison 2020/21 kommt es zu folgenden Begegnungen: 1. Spieltag: FC Neu-Anspach – 1. FC-TSG Königstein (4. September, 20.00), SKV Beienheim – SC Dortelweil (5. September, 17.00), Usinger TSG – SV Steinfurth, FV Stierstadt – DJK Helvetia Bad Homburg, Sportfreunde Friedrichsdorf – FC Olympia Fauerbach, SV Gronau – FSV Friedrichsdorf, TSV Bad Nauheim – TSV Vatanspor Bad Homburg, Spvgg. 03 Fechenheim – SG Westend, FSG Burg-Gräfenrode – FC Karben und FG 02 Seckbach – TSG Niederrad (alle 6. September, 15.30). 2. Spieltag: SC Dortelweil – FSG Burg-Gräfenrode (11. September, 20.30), DJK Helvetia Bad Homburg – FC Neu-Anspach (12. September, 18.00), 1. FC-TSG Königstein – FG 02 Seckbach, TSV Vatanspor Bad Homburg – SKV Beienheim, FSV Friedrichsdorf – TSV Bad Nauheim, SG Westend – Sportfreunde Friedrichsdorf, FC Olympia Fauerbach – Usinger TSG, SV Steinfurth – FV Stierstadt, FC Karben – Spvgg. 03 Fechenheim (alle 13. September, 15.30), TSG Niederrad – SV Gronau (13. September, 17.00).

Sport in Kürze

Fußball: Das Halbfinale im Kreispokal der Frauen aus der Saison 2019/20 zwischen dem 1. FFV Oberursel und der SG Westerfeld findet am nächsten Mittwoch, 2. September, um 20 Uhr auf dem Sportplatz an der Bleibiskopfstraße statt. Das Endspiel, in dem der Sieger auf den EFC Kronberg trifft, wird am 5. September auf dem Platz des Gewinners ausgetragen. **Basketball:** Der MTV Kronberg bestreitet das Qualifikationsturnier zur Jugend-Bundesliga (JBBL) am Samstag, 29. August, in der eigenen Sporthalle der Altkönigschule und trifft dabei um 11 Uhr auf die TG Hanau White Wings Boys sowie um 17 Uhr auf die EPG Baskets Koblenz.

Fußball: In der 18. Folge des Podcasts „SteilKlatsch“ mit den Trainern Metin Yildiz und Maik Trainer als Moderatoren-Duo ist Ex-Profi Leo Caic zu Gast, der als Coach den Kreisoberligisten FC 09 Oberstedten betreut. **Tischtennis:** Nach dem vorläufigen Terminplan startet der TTC OE Bad Homburg II am Sonntag, 6. September, um 10.30 Uhr mit einem Heimspiel gegen den TTV Topspin Lorsch in der Herren-Oberliga Hessen in die Saison 2020/21 **Minigolf:** Der MGC Bad Homburg richtet auf seiner Anlage im Sportzentrum Nordwest am 13. September das zweite Turnier um den „Sommerpokal 2020“ aus. (gw)

Silbermedaille für Weitspringerin Maryse Luzolo

Hochtaunus (fk). Sekt und Selters gab es für die vier Leichtathleten aus dem Taunus, die sich für die deutschen Meisterschaften in Braunschweig qualifizieren konnten. Eine deutsche Vizemeisterschaft für Maryse Luzolo (Königsteiner LV) im Weitsprung, ein enttäuschender achter Rang für Luzolos Team- und Disziplinkollegen Gianluca Puglisi, ein überraschender vierter Platz für die Bad Homburgerin Amelie Svensson über die 3000 Meter Hindernis und gar ein „salto nullo“ für Stabhochspringer Gordon Porsch. So lautete das Fazit aus Taunussicht in Kurzform. Nicht ganz einfach waren die Rahmenbedingungen für die Weitspringerinnen. Ständig wechselnde Winde machten konstant gleichmäßige und gute Weiten nahezu unmöglich. Zudem wurde, ähnlich wie bei manchem Hallen-Meeting, auf einem erhöhten Steg angelaufen und gesprungen, der auf dem Rasen des Stadion aufgebaut war. Damit verbunden sind höhere Schwingungen im Gegensatz zu einem auf Beton verlegten Tartanbelag. Da nur acht Damen antraten, gab es gleich einen Endkampf mit sechs Versuchen für jede Athletin. Luzolo stieg mit einem ungültigen Sprung in die Konkurrenz ein, ging in der zweiten Runde mit 6,38 Metern dann aber in Führung. Die hielt jedoch nicht lange an, da Favoritin Malaika Mihambo (LG Kurpfalz) gleich konterte. Die Weltmeisterin von Doha absolvierte ihren ersten Weitsprung-Wettkampf der Saison und markierte aus dem kurzen Anlauf von lediglich 16 Schritten auf Anhieb 6,47 Meter. Dabei sprang sie noch 31 Zentimeter vor dem Brett ab. Es folgte eine kontinuierliche Steigerung von 6,57 auf 6,63 und dann 6,71 Meter. Damit war Leichtathletin des Jahres der Gesamtsieg natürlich nicht zu nehmen. Luzolo legte noch zwei Zentimeter drauf und sicherte sich mit 6,40 Meter, genauso wie in der Halle, die deutsche Vizemeisterschaft. Mit zwei weiteren Sprüngen jenseits der 6,30 Meter konnte sich die Serie der KLVlerin bei den nicht gerade einfachen Bedingungen durchaus sehen lassen. Einen schrägen Tag erwischte dagegen Luzolos Trainings- und Disziplinkollegen Gianluca Puglisi (ebenfalls KLV). Der angehende Mediziner – er steckt momentan voll in der Vorbereitung auf seine Physikum-Prüfungen – stellte am vergangenen Wochenende in

Weinheim mit 7,82 Metern seine Bestmarke ein. Im Eintracht-Stadion schaffte Puglisi jetzt mit Ach und Krach den Einzug ins Finale. Nach zwei ungültigen Versuche gelangen gerade einmal 7,07 Meter. Im vierten Durchgang folgte dann eine leichte Steigerung auf 7,36 Meter. Das war es dann aber auch. Noch härter erwischte es Gordon Porsch (LG Eintracht Frankfurt). Der Stabhochspringer aus Neu-Anspach erlebte einen „Super-Gau“ mit dem dreimaligen Scheitern an der Anfangshöhe von 5,10 Metern. Damit erteilte Gordon das gleich Schicksal wie bei der letzten DM in Berlin. Richtig gut drauf war dagegen die Bad Homburgerin Amelie Svensson, die studienbedingt für die LG Region Karlsruhe startet. Die Kurstädterin lief bei der Hitzeschlacht über 3000 Meter – das Thermometer zeigte hier satte 36 Grad Celsius an – wacker mit und konnte am Ende trotz der kräftezehrenden Hitze ihre Bestmarke um knapp zwei Sekunden steigern und mit 10:12,20 Minuten als Vierte eine neue persönliche Bestleistung bejubeln. Zum dritten Platz von Agnes Thurid (SSC Berlin) fehlten dann aber doch knapp zehn Sekunden. Diesmal war der Abstand noch zu groß.



Die Bad Homburgerin Amelie Svensson (LG Region Karlsruhe) überzeugt bei der DM in Braunschweig mit einem tollen Rennen und neuer persönlicher Bestzeit über 3000 Meter Hindernis. Foto: fk

Beide Russen fehlen noch

Bad Homburg (gw). Der Countdown läuft: In zehn Tagen beginnt beim TTC OE Bad Homburg am 6. September um 15 Uhr mit dem ersten Heimspiel in der 1. Tischtennis-Bundesliga der Herren gegen den TTC Neu-Ulm eine neue Ära in der erfolgreichen Vereinsgeschichte. Am Wochenende fand das erste Trainingslager des Aufsteigers unter der Regie von Coach Tobias Kirch und seinem Assistenten Christian Kaiser im Wingert-Dome an der Seulberger Straße statt. Dabei herrschte gute Stimmung im Kader, und Neuzugang Gustavo Tsuboi wurde von seinen künftigen Teamkollegen Rares Sipos, Nils Hohmeier und Tyler

Fox freundlich empfangen. Der vierfache brasilianische Meister im Einzel ist 35 Jahre alt und steht in der aktuellen Weltrangliste auf Position 44. Beim Trainingslager noch nicht dabei sein konnten die beiden Russen Lev Katsman und Maksim Grebnev, die wegen der strengen Hygienevorschriften in Zeiten der Corona-Pandemie noch keine Ausreisegenehmigung bekommen hatten. Dauerkarten gibt es zum Preis von 120 Euro für Nicht-Mitglieder, 100 Euro für Vereinsmitglieder und Studenten sowie 80 Euro für Kinder und Jugendliche unter 17 Jahren. Dauerkarten können ab sofort per E-Mail an bernd.roeschenthaler@ttcoe.de bestellt werden.

Die aktuellen Fußballtermine

Kreisoberliga, 1.Spieltag: SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg – SGK Bad Homburg, SV Seulberg – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach, SG Eschbach/Wernborn – SG Eintracht Feldberg, SG Ober-Erlenbach – Eintracht Oberursel, FC 06 Weißkirchen – EFC Kronberg, SV Teutonia Köppern – SG Oberhöchstadt, DJK Helvetia Bad Homburg II – Usinger TSG II, Sportfreunde Friedrichsdorf II – FC Neu-Anspach II (alle So., 15.30 Uhr). Spielfrei: FC 09 Oberstedten. **Kreisliga A, 1.Spieltag:** FSV Friedrichsdorf II – FSV Steinbach (Sa., 16 Uhr), SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach II – FV Stierstadt II, SG Eschbach/Wernborn II – SG BW Schneidhain, SG Ober-Erlenbach II – 1. FC 04 Oberursel, TV Burgholzhausen – FC Mammolshain, SG Hundstadt – FSG Merzhausen/Weilnau/Weilrod, SG Westerfeld – SV Teutonia Köppern II (alle So., 15.30 Uhr). **Kreisliga B, 1.Spieltag:** SV Teutonia/Köppern III – SG Mönstadt/Grävenwiesbach, SV Seulberg II – EFC Kronberg II, SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg II – Eintracht Oberursel II, SGK Bad Homburg II – SG Eintracht Feldberg II (alle So., 13 Uhr), SV Bommersheim – FSG Niederlauken/Laubach (So., 15.30 Uhr). Spielfrei: FC 06 Weißkirchen. **Kreisliga C, 1. Spieltag:** TV Burgholzhausen

II – FC Mammolshain II, SG Hundstadt II – FSG Merzhausen/Weilnau/Weilrod II, SG Westerfeld II – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach III, TSV Vatanspor Bad Homburg II – FSV Steinbach II (alle So., 13 Uhr). Spielfrei: SG Mönstadt/Grävenwiesbach II, SG Oberhöchstadt II und SV Bommersheim II. **Testspiele:** SG Eschbach/Wernborn II – FSG Niederlauken/Laubach (Do., 19.00), SG Oberhöchstadt II – SG Mönstadt/Grävenwiesbach, DJK Helvetia Bad Homburg – SG SV VfR Dersim Rüsselsheim, FSG Merzhausen/Weilnau/Weilrod – SV Wolfenhausen (alle Do., 19.30), 1. FC-TSG Königstein – FV Saz-Rock Frankfurt (Do., 20.00), FV Stierstadt – Concordia Eschersheim (So., 15.00), 1. FC 04 Oberursel – SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg II (Di., 20.00). **Licher-Kreispokal, Endspiel 2019/20:** Sa., 18.00; Sportanlage Im Tannenwald, Oberstedten. **Licher-Kreispokal, 1. Runde 2020/21:** SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach – FSV Friedrichsdorf (Do., 20.00), FC 09 Oberstedten – Usinger TSG (Fr., 19.30), SG Ober-Erlenbach – FV Stierstadt, FSG Merzhausen/Weilnau/Weilrod – SV Seulberg (beide Di., 20.00), SG Westerfeld – SG Oberhöchstadt (Mi., 18.45), TV Burgholzhausen – FC 06 Weißkirchen (Mi., 20.00). (gw)

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF



Ev. Kirche Friedrichsdorf
Hugenottenstraße 92

Gundula und Reiner Guist
Gemeindebüro: Obere Römerhofstraße 4
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de
www.friedrichsdorf.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 30. August
10 Uhr Familiengottesdienst (G. Guist)



Ev. Kirche Burgholzhausen
Alt-Burgholzhausen 22

Gundula Guist
Bürozeiten: Mi. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-7713
E-Mail: kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn.de
www.kirche-burgholzhausen.de

Samstag, 29. August
18 Uhr Gottesdienst zur Konfirmation (R. Guist) – Anmeldung erforderlich
Sonntag, 30. August
9.30 Uhr Gottesdienst zur Konfirmation (R. Guist) – Anmeldung erforderlich
11 Uhr Gottesdienst zur Konfirmation (R. Guist) – Anmeldung erforderlich



Kath. Kirche Heilig Kreuz Burgholzhausen
Ober-Erlenbacher Straße 4

Pater George-Arul Jeganathan
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4
Bürozeiten: Mo. und Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-476
E-Mail: info@hlk24.de
www.hlk24.de

Samstag, 29. August
18 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 30. August
10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion – bei gutem Wetter im Pfarrgarten



Gemeinschaft freier Christen Friedrichsdorf
Am Houiller-Platz 4 D

Dietmar Koch
Telefon: 0171-7511647
E-Mail: dietmar.koch@gfcf.de

Freitag, 28. August
19 Uhr Gottesdienst



Ev. Kirche Köppern
Köppener Straße 94

Ursula Buchberger/Ulrike Maas-Lehwalder
Gemeindebüro: Dreieichstraße 20
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr, Mi. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06175-1015
E-Mail: kirchengemeinde.koeppern@ekhn.de
www.ev-kirche-koeppern.de

Sonntag, 30. August
17 Uhr Abschiedsgottesdienst für Pfarrerin Buchberger



Ev.-lutherische Kirche Seulberg
Alt Seulberg 27

Dr. Thomas Krenski
Gemeindebüro: Sudetenstraße 2
Bürozeiten: Mo. 15 bis 18 Uhr, Do. 8 bis 13 Uhr
Telefon: 06172-71345
E-Mail: kirchengemeinde.seulberg@ekhn.de
www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 30. August
9.45 Uhr Gottesdienst (Krenski) – Anmeldung per Email oder Telefon erforderlich



Kirche Jesu Christi Der Heiligen der Letzten Tage
Talstraße 10

Gemeindehaus: Talstraße 12
Telefon: 06172-72096
www.kirche-jesu-christi.org



Vitos Waldkrankenhaus Köppern
Emil-Sioli-Weg 1-3

Ulrike Maas-Lehwalder
Telefon: 06175-791302
Schwester Ruth Arnold
Telefon: 06175-791295
Vitos Waldkrankenhaus Köppern
Emil-Sioli-Weg 1-3
Telefon: 06175-7911
www.vitos-hochtaunus.de



Kath. Pfarrei St. Marien Bad Homburg/Friedrichsdorf
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr, Di. und Mi. 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-177040
E-Mail: st.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de



Kath. Kirche St. Bonifatius Seulberg
Ostpreußenstraße 33a

Samstag, 29. August
18 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 30. August
11 Uhr Eucharistiefeier



Ev.-methodistische Kirche
Wilhelmstraße 28

Bertram Minor
Telefon: 0176-32331761
E-Mail: friedrichsdorf@emk.de
www.emkfriedrichsdorf.de

Sonntag, 30. August
10 Uhr Gottesdienst (Minor) – auch per Livestream unter www.live.emkfd.de



Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Friedrichsdorf
Landgraf-Friedrich-Straße 15

Telefon: 0173-4110060
https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt

Sonntag, 30. August
10 Uhr Gottesdienst – Gruppe B



Salus Klinik „Raum der Stille“
Landgrafenplatz 1

Sven-Joachim Haack
Telefon: 06192-2006202
mobil: 0160-90202923
www.salus-kliniken.de/friedrichsdorf



Kath. Kirche St. Josef Köppern
Dürerweg 1

Samstag, 29. August
18 Uhr Eucharistiefeier

PIETÄTEN

DANKSAGUNG

WIR GEDENKEN











KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG



Ev. Erlöserkirche
Dorotheenstraße

*Andreas Hannemann
Hans-Joachim Wach*
Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-21089
E-Mail: info@erloeserkirche-badhomburg.de
www.erloeserkirche-badhomburg.de

Sonntag, 30. August
10 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden (Wach)



Ev. Waldenserkirche
Dornholzhäuser Straße 12

N. N.
Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr,
Do. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06172-32888 (AB)
E-Mail: info@waldenserkirche.de
www.waldenserkirche.de

Sonntag, 30. August
10 bis 13 Uhr „Stille Kirche“



Ev.-Freikirchliche Gemeinde
Sodener Straße

Harald Kufner
Telefon: 06172-1770334
E-Mail: pastor@efg-badhomburg.de
www.efg-badhomburg.de

Sonntag, 30. August
10 Uhr Online-Gottesdienst (s. Homepage)



Ev. Christuskirche
Stettiner Straße 53

Dr. Wilhelm Meng
Gemeindebüro: Stettiner Straße 53
Bürozeiten: Di. und Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 15.30 bis 17.30 Uhr
Telefon: 06172-35566
E-Mail: christuskirche.badhomburg@ekhn.de
www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/vordertaunus/christuskirche-bad-homburg

Sonntag, 30. August
10 Uhr Gottesdienst (Meng)



Ev. Kirche Ober-Eschbach Ober-Erlenbach

Pfarrbezirk I Ober Eschbach
Dietmar Diefenbach
Telefon: 06172-457019
diefenbach@onlinehome.de

Pfarrbezirk II Ober-Erlenbach
Christoph Gerdes
Telefon: 06172- 459195
Chr.gerdes@web.de

Gemeindebüro: Jahnstraße 18
Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr,
Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-488230
E-Mail: ev.kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn-net.de
www.zur-himmelspforte.de

Samstag, 29. August
11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl;
Konfirmation in Ober-Erlenbach (Gerdes)
Sonntag, 30. August
9.30 Uhr Gottesdienst in Ober-Erlenbach
10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Eschbach



Ev. Gemeinschaft
Elisabethenstraße 23

Horst Weinmann
Telefon: 06172-685393
E-Mail: Horst.Weinmann@ev-gemeinschaft-hg.de
www.ev-gemeinschaft-hg.de

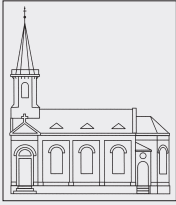
Sonntag, 30. August
10 Uhr Gottesdienst – auch per Livestream (s. Homepage)



Kath. Kirche St. Elisabeth Ober-Eschbach
An der Leimenkaut 5

Pater George-Arul Jeganathan
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-489951
E-Mail: pfarrbuerostelisabethhg@gmail.com
www.st-elisabeth-hg.de

Sonntag, 30. August
9 Uhr Heilige Messe – Anmeldung per Email oder Telefon erforderlich



Ev. Kirche Gonzenheim
Kirchgasse

Ulrich Bergner
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr
Telefon: 06172-456117
E-Mail: buro@ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de
www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

Sonntag, 30. August
10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst (Fettback)



Kapelle der Hochtaunus-Kliniken
Zeppelinstraße 20

Christine Walter-Klix
Telefon: 06172-143477
E-Mail: Christine.Walter-Klix@hochtaunus-kliniken.de

Margit Bonnet
Telefon: 06172-143478
E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de

Gemeindebüro: Zeppelinstraße 20
www.hochtaunus-kliniken.de

Sonntag, 30. August
10 Uhr Gottesdienst (Marwitz)



Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Bad Homburg
Im Oberen Stichel 9

Telefon: 0177-6224242
www.nak-bad-homburg.de



FREIKIRCHE DER SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®

Adventgemeinde
Feldstraße 71

Stefan Löbermann
Telefon: 0171-7160591
<http://bad-homburg.adventist.eu/>



WIR GEDENKEN

Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist der Tod eine Erlösung.

Wir nehmen Abschied von unserem Vater,
Schwiegervater, Opa und Uropa



Kurt Schmidt
* 15.4.1930 † 21.8.2020

In Liebe und Dankbarkeit
Achim und Brigitte Schmidt
Michael und Annette Becker, geb. Schmidt
Enkel, Urenkel und Angehörige

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet im engsten Familienkreis statt.

Du bist nun frei und unsere Tränen wünschen Dir Glück.
Was bleibt ist Deine Liebe, die Jahre voller Leben
und das Leuchten in den Augen aller, die von Dir erzählen.
Und jeden Tag lebst Du immer noch ein bisschen mit uns.

Katharina Braunrodt
geb. Hirsch
* 8. 10. 1934
† 13. 8. 2020



In Liebe
Andreas Braunrodt mit Familie
Monika Ehbauer mit Familie

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Donnerstag, den 27. 8. 2020 um 15.00 Uhr
auf dem Friedhof in Ober-Erlenbach statt.



Kath. Kirche St. Martin Ober-Erlenbach
Ober-Erlenbacher Straße 9

Pater George-Arul Jeganathan
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr
Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-41619
E-Mail: info@st-martin-hg.de
www.st-martin-hg.de

Samstag, 29. August
18 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion –
Anmeldung per Email oder Telefon
erforderlich
Sonntag, 30. August
10.30 Uhr Heilige Messe – Anmeldung per
Email oder Telefon erforderlich

PFARREI ST. MARIEN



Kath. Pfarrei St. Marien Bad Homburg/ Friedrichsdorf
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr,
Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-177040
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de



Kath. Kirche Heilig Kreuz Gonzenheim
Auf der Schanze 24



Kath. Kirche St. Marien
Dorotheenstraße 17

Sonntag, 30. August
9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Uhr Eucharistiefeier

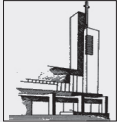


Kapelle der Maria-Ward-Schule
Weinbergsweg



Kath. Kirche St. Johannes Kirdorf
Am Kirchberg 2

Samstag, 29. August
18 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 30. August
9.30 Uhr Eucharistiefeier



Kath. Kirche Herz Jesu Gartenfeld
Gartenfeldstraße 47

Sonntag, 30. August
11 Uhr Eucharistiefeier

Fünf Preisträger kommen aus dem Hochtaunuskreis

Hochtaunus (bmi). Zum 15. Mal zeichnete die Taunus Sparkasse am Montagvormittag ehrenamtliches Engagement von Bürgern des Hochtaunuskreises und des Main-Taunus-Kreises aus. Landrat Ulrich Krebs, Verwaltungsratsvorsitzender der Taunus Sparkasse, Landrat Michael Cyriax, stellvertretender Verwaltungsratsvorsitzender, und Raimund Becker, Vorstandsmitglied, würdigten den Einsatz von acht besonders engagierten Personen und Initiativen. Coronabedingt fand diesmal die feierliche Übergabe von Urkunde, Glas-Award mit persönlicher Gravur und zusätzlichem Preisgeld in Höhe von insgesamt 5200 Euro auf der Dachterrasse der Ludwig-Erhard-Anlage statt.

Unter dem Motto „Gemeinsam stark“ konnten dieses Jahr in jeder der vier Kategorien „Alltagshelden“, „engagierte Unternehmer“, „U21“ und „Lebenswerk“ Auszeichnungen verliehen werden. Drei der Preisträger stammen aus dem Main-Taunus-Kreis, fünf kommen aus dem Hochtaunuskreis. Landrat Michael Cyriax sprach ihnen seinen Dank aus: „In einer Zeit, in der wir alle auf Abstand gehen, um Menschen zu schützen, ist ihr Engagement noch lobenswerter. Sie handeln vorbildlich, packen an und helfen da, wo es nötig ist.“ Auch Krebs erklärte: „Wir zeichnen heute Personen aus, die sich schon lange engagieren, aber auch Projekte, die aus der Corona-Notlage entstanden sind. Es ist ein tolles Gefühl, Ihnen heute meinen besonderen Dank auszusprechen.“ Und er fügte hinzu: „Einen besonderen Dank auch an Herrn Becker und die Taunus Sparkasse für diese Initiative, sie zeigt die starke regionale Verbundenheit der Taunus Sparkasse mit den Landkreisen.“ Raimund Becker konstatierte: „Was mich persönlich am Bürgerpreis immer wieder fasziniert: Er zeigt, dass ehrenamtliches Engagement keine Frage des Alters oder der Generationen ist. Jeder von uns in der Gesellschaft kann etwas tun.“ Für die fünf Preisträger aus dem

Hochtaunuskreis übernahm Krebs die Laudatio. In der Kategorie „Alltagshelden“ wurde Margit Gönsch aus Steinbach geehrt. Ulrich Krebs würdigte ihr Engagement für Flüchtlinge: „Es ist fünf Jahr her seit ‚Wir schaffen das‘. Wenn wir das heute schaffen, dann ist es Menschen wie ihr zu verdanken.“ Als ehemalige Lehrerin ist es Margit Gönsch ein besonderes Anliegen, die Neuankömmlinge beim Erwerb der deutschen Sprache zu unterstützen, Kinderbetreuung zu organisieren und den Kindern bei den Hausaufgaben zu helfen. Sie übernimmt auch viele weitere Aufgaben, unterstützt bei Arzt- und Behördengängen, hilft bei der Suche nach Wohnungen und Ausbildungsplätzen. Außerdem begleitet sie Betroffene im Asylverfahren.

Mit Peter Oldorf aus Neu-Anspach wurde ein weiterer „Alltagsheld“ geehrt. Seit vielen Jahren ist er als Vorsitzender der ambulanten Ethikberatung im Hochtaunuskreis aktiv. Diese berät Menschen, die in den Bereichen häusliche Pflege und Alten- und Behindertenpflege Beratung und Hilfe brauchen. Hier ist er als Arzt hinsichtlich Therapiemöglichkeiten und Behandlungsformen „Kompass und Orientierung“, so Ulrich Krebs, „für Menschen, die sich sonst oft allein gelassen fühlen“.

Motor des Altstadtkreises

In der Kategorie „U21“ wurde mit „Quarant-Food“ ein Projekt ausgezeichnet, das fünf Studenten zu Beginn der Corona-Pandemie gründeten. Philipp Hannemann, Nikolas Hannemann, Carl Gustav Gleske, Moritz von Dittfurth und Anton Sadtler gründeten einen Lebensmittelservice, der mit der zeitnahen Lieferung von Einkäufen bedürftige Menschen in Bad Homburg unterstützt. Ihr Ziel, alle bis 15 Uhr bestellten Lebensmittel noch am selben Tag auszuliefern, erreichen sie mit Unterstützung von vielen weiteren Helfern. Im März



Die Preisträger zusammen mit den Landräten Michael Cyriax (3. v. l.) und Ulrich Krebs (5. v. r.) auf der Dachterrasse. Foto: bmi

und April erledigten sie oft acht bis neun Fahrten pro Tag, insgesamt schätzt Philipp Hannemann, waren es über 300 Fahrten für um die 150 Kunden.

In der Kategorie „Engagierte Unternehmer“ erhielt Thorsten Nuhn die Auszeichnung. Er führt seit 2006 sein Unternehmen und ist seit 30 Jahren bei der Feuerwehr aktiv. Als Stadtbrandinspektor liegt dem Kronberger die Sicherheit der Menschen in der Region am Herzen, daher stellt er schon seit vielen Jahren seine Mitarbeiter für Feuerwehrdienste und Einsätze frei. Eine Perspektive bietet er durch seine Firma Elektrotechnik Nuhn insbesondere den fünf Lehrlingen, die bei ihm ihren Ausbildungsplatz gefunden haben.

Auch die Kategorie „Lebenswerk“ konnte im Hochtaunuskreis besetzt werden. Hier wurde Hans-Willi Schmidt ausgezeichnet, der Mitbegründer und Motor des Altstadtkreises Kronberg ist. Seit Jahrzehnten engagiert er sich für zahlreiche Projekte zur Verschöne-

rung der Altstadt, wirbt um Spenden und engagiert sich als Vorsitzender des Vereinsrings Kronberg in vielen weiteren Vereinen. Die gegenseitige Unterstützung der Vereine ist ihm ein besonderes Anliegen, darüber hinaus engagierte er sich auch in der Flüchtlingshilfe. In seiner Dankesrede brachte er mit einen schönen Spruch, der sein Motto wurde, auf den Punkt, was alle Ehrenamtlichen eint: „Suchst du eine helfende Hand, schau an deinem Arm entlang.“

Die diesjährigen Preisträger einberechnet, konnte die Taunus Sparkasse seit 2006 bisher 112 engagierte Bürger auszeichnen. Die Jury, der meist um die 40 Nominierungen vorliegen, besteht aus dem Kuratorium der Gemeinnützigen Stiftung der Taunus Sparkasse, dem die beiden Landräte Cyriax und Krebs als Vorsitzende angehören. Das Motto der Ausschreibung im nächsten Jahr lautet „Anpacken“, Nominierungen können von Februar bis Juni 2021 eingereicht werden.

Abendmusik im Grünen

Bad Homburg (hw). Zu Abendmusik im Grünen am Sonntag, 30. August, um 19 Uhr im Garten des Gemeindezentrums, Holzweg 36, lädt die evangelische Kirchengemeinde Ober-Eschbach/Ober-Erlenbach ein. Die Zuhörer erwartet ein „Kessel Buntes“ von der Renaissance bis zur Neuzeit. Lieder und Gedichte präsentieren Nina Gurevich (Klavier) André Jacob (Gedichte), Antonia und Caroline Jacob (Gesang und Klavier), Ingeborg Kwadynski, Annette Svat und Susanne Viel-

hauer (Klavier und Violinen) und Jona Rübner (Klavier). Eine Anmeldung unter Telefon 06172-488230 oder per E-Mail an Dietmar.Diefenbach@ekhn.de ist erforderlich. Bei Regen fällt das Konzert aus. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten. Mit der Abendmusik im Grünen startet die Kirchengemeinde eine Gartenkonzert-Reihe. Weitere Konzerte sind am 6. September und am 20. September jeweils um 19 Uhr im Kirchhof der Kirche Ober-Eschbach, Ober-Eschbacher Straße 76.

„Team Ehrenamt“ trifft sich

Hochtaunus (how). Seit Jahren war der erste Mittwoch im Monat für die ehrenamtlichen Betreuer des Vereins zur Betreuung Volljähriger in Bad Homburg (VBV) und für Bürger, die auf Grund von Vorsorgevollmacht oder Patientenverfügung handeln, ein fester Termin. Man traf sich beim „Team-Ehrenamt“ im Seniorenheim Haus Luise in Bad Homburg. Doch wegen der Corona-Pandemie mussten alle Treffen abgesagt werden. Jetzt gibt es einen Neustart für die Zusammenkün-

fte des „Team Ehrenamt“. Erstmals wieder am Mittwoch, 2. September, um 18 Uhr findet ein Treffen im Seniorentreff Mitte, Cheshamer Straße 51A in Friedrichsdorf, statt. Hygieneregeln sind zu beachten, und eine Anmeldung ist erforderlich. Die nächsten Einführungs- und Weiterbildungskurse für Betreuer und Bevollmächtigte sind am 24. Oktober, am 31. Oktober und am 21. November jeweils ab 10 Uhr geplant. Kosten für die Teilnahme entstehen nicht. Infos unter Telefon 06172-41041.

Bauen · Wohnen · Garten

renovieren · gestalten · leben

Dingeldein GmbH

Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik

Alles rund um den Schornstein

Dacharbeiten aller Art

Kaminöfen und Kamine

Ofenstudio Bad Vilbel

Meisterbetrieb

Tel. 06101 - 12 83 99

Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock

www.dingeldein-schornstein.de

Ofenstudio

Bad Vilbel GmbH

KAMINE & KAMINKASSETTEN

SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE

Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche

Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel

Tel. 0 61 01 / 80 33 144

www.ofenstudio-gmbh.de

CRO - BAU

Elektroarbeiten · Trockenbau

Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren

Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung

Fassadendämmung · Gartenarbeiten

Abbrucharbeiten · Entrümpelungen

Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313

www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543

Firma FR Oberurseler

Forstdienstleistungen

www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

WIR STEIGEN IHNEN AUF'S DACH

Meisterbetrieb

SCHILDER

Bedachungen GmbH

Am Bahnhof 8 - 63683 Ortenberg - Tel.: 06046/7561

www.schilder-bedachungen.de

Dezent, aber effektiv

Kompakte Wandlüfter sorgen jederzeit für frische Luft

(djd). Die Luft, die uns täglich umgibt, bestimmt unser Wohlbefinden, unsere Gesundheit und Leistungsfähigkeit. Das gilt vor allem für unsere Raumluft. Denn den Großteil unseres Lebens verbringen wir nicht in der freien Natur, sondern in geschlossenen Räumen. Umso wichtiger ist es, ihre Qualität durch kontrolliertes Lüften dauerhaft hochzuhalten.

Ausreichender Luftwechsel: effiziente Lüftung bei geschlossenem Fenster

Kontrollierte, gesunde Raumluft ist nicht nur gut für das persönliche Wohlbefinden, sie schützt auch die Bausubstanz von Gebäuden, und zwar vor Feuchtigkeit und Schimmelpilzbefall. Außerdem verlangen dichte Gebäudehüllen mehrmals täglich einen ausreichenden Luftwechsel. Wo dies nicht mehr möglich ist und konventionelle Fensterlüftung an ihre Grenzen stößt, sorgt beispielsweise der Wandlüfter Aerotube mit Wärmerückgewinnung von Siegenia für eine kontrollierte und energieeffiziente Lüftung bei geschlossenem Fenster. Auf frische Luft muss somit auch bei Abwesenheit nicht verzichtet werden. Unter www.siegenia.com gibt es alle weiteren Informationen.

Für jeden Raum die passende Lösung

Der Wandlüfter passt den Volumenstrom automatisch und bedarfsgesteuert an die Raumbedingungen an, seine sparsame Betriebsweise und hohe Wärme-

rückgewinnung machen ihn mit dem Label A+ zu einem der energieeffizientesten Geräte seiner Klasse. Der Wandlüfter lässt sich paarweise und auch raumübergreifend einsetzen und über eine Comfort App steuern. Durch sein dezentes Design fügt sich der Lüfter unauffällig in das Raumkonzept ein. So gibt es beim Neubau oder der Modernisierung für jeden Raum die passende Lösung.



Durch sein dezentes Design fügt sich der Wandlüfter unauffällig in das Raumkonzept ein. Foto: djd/SIEGENIA-AUBI KG

Baumstumpfentfernung mit Wurzelstock durch Fräsen.

Tel. 06171/6941543

www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

www.taunus-nachrichten.de

müller+co

Fenster und Türen

WIR BLICKEN DURCH SEIT 1905

Müller+Co GmbH

Merzhausener Straße 4 - 6

61389 Schmitten-Brombach

Telefon 06084 42-0

Niederlassung

Auf dem kleinen Feld 34

65232 Taunusstein-Neuhof

Telefon 06128 9148-0

Fenster- und Türenausstellungen

Mo. - Fr. 7 - 18 Uhr und Sa. 9 - 14 Uhr

www.fenster-mueller.de

STELLENMARKT



Das **Alt-Oberurseler Brauhaus** sucht ab sofort

- **einen Koch (m/w/d)**

mit abgeschlossener Berufsausbildung für den à la Carte-Bereich und Bankettveranstaltungen in Teil-/Vollzeit.

Wir bieten gute Bezahlung, passgenaue Weiterbildung und ein hoch motiviertes und kollegiales Arbeitsumfeld.

Bewerbungen bitte an Herrn Thomas Studanski
Alt-Oberurseler Brauhaus
Ackergasse 13 · Oberursel · Tel. 0 6171/5 43 70
info@meinbier.de · www.meinbier.de



sucht ab sofort für seine Fisch & Feinkost-
abteilung und Bistrobereich zuverlässige/n
Mitarbeiter/in (m/w/d) in Vollzeit

Verkäufer/in
Servicemitarbeiter/in
Jungkoch/-köchin

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an
Herrn Stefan Hasterok:
E-Mail: neptuns_reich@t-online.de
Telefon: 06172 / 90 15 14

Neptuns Reich
Louisenstraße 91-95
61348 Bad Homburg

Das *Modehaus Braun* sucht Sie als

Verkäuferin auf Mini-Job-Basis

in unserem familiären Team, ab ca 50 Jahren.
Sie sind aufmerksam, freundlich, hilfsbereit,
flexibel, haben gute Fachkenntnisse und kennen
sich am Computer aus.
Wenn Sie sich angesprochen fühlen,
freuen wir uns sehr auf Ihre Bewerbung.

Helmy's
Modeladen

Hauptstraße 17
61350 Bad Homburg – Kirdorf
Tel. 0 61 72 – 81 81 0

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort

Pflegefachkräfte und Pflegehilfskräfte
in Voll- od. Teilzeit od. auf geringfügiger Basis (450,- Euro)

Ein Führerschein (Klasse B) ist zwingend erforderlich

- bei uns gibt es keine Teil- bzw. Doppeldienste!
- Modernes Arbeiten mit mobiler Datenerfassung und Dokumentation
- Prinzip: "Fahrzeit ist Arbeitszeit"
- Einsatzzeiten und Arbeitstage sind flexibel planbar
- auf Wunsch erhältst du einen Dienstwagen auch zur privaten Nutzung (1% -Regelung)

Betreuungs- und Pflegeambulanz ABP Hochtaunus UG
Hauptstr. 13a (Barrierefreier Zugang Allendörfer Passage) • 61273 Wehrheim
info@betreuungsambulanz.de • Telefon 06081/98 58 540



Zukunftssicherer Arbeitsplatz

Als einer von wenigen Bäckern stellen wir noch alle
Backwaren eigenhändig her, um beste Qualität,
Bekömmlichkeit und Frische zu gewährleisten. Werden
Sie ein Teil unseres Teams.

Wir stellen ein...

- **Verkäufer (m/w/d)**
Vollzeit / Teilzeit / Aushilfen
- **Filialleiter (m/w/d)**
- **Auszubildende (m/w/d)**
• *Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk*

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:
Hinnerbäcker GmbH + Co. KG
Industriestraße 13 • 61200 Wölfersheim
E-Mail: jobs@hinnerbaecker.com

**Bewerben jetzt auch per
WhatsApp 0160-91582798**


Hinnerbäcker
Tradition seit 1854 www.hinnerbaecker.com

Die Kinderbetreuung im Taunus (KiT) GmbH sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das Betreuungsangebot an der Grundschule Dornholzhausen in Bad Homburg

Betreuungskräfte in Teilzeit oder auf 450-Euro-Basis

Zu den Aufgaben zählen:

- Betreuung von Schulkindern vor und nach dem Unterricht in den Betreuungsräumen und auf dem Außengelände
- Vorbereiten und Anleiten von Freizeitaktivitäten
- Beaufsichtigung des Mittagessens
- Vorbereitung und Durchführung der Ferienbetreuung

Wir bieten regelmäßige Teamsitzungen, Vorbereitungszeiten, Fortbildungen sowie ein tolles, engagiertes Team und viele fröhliche, aufgeweckte Kinder. Vorkenntnisse in der Schulkinderbetreuung sind erwünscht, ebenso die Bereitschaft zur Teamarbeit. Die Arbeitszeit ist flexibel in Absprache mit der Leitung zwischen 7:30 und 16:00 Uhr zu erbringen. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungen bis zum **7.09.2020** per Mail an: gerullis.barbara@dor.hochtaunus-kreis.net Nähere Informationen unter Tel.: **06172/789686** (Frau Gerullis)

AUSHILFE (w/m/d)
ab sofort für Friseursalon in
Bad Homburg gesucht.
Quereinsteiger sind in unserem
Team herzlich willkommen.

LACOUPE
hairlounge

Tel. 06172 - 22953
E-Mail: info@la-coupe-hg.de

Die Kinderbetreuung im Taunus (KiT) GmbH sucht für die Grundschulen im Hochtaunuskreis

Teilhabe-assistenten/innen in Teilzeit und auf 450€ Basis

Grundaufgabe:

- Begleitung während des Schulbesuchs
- Unterstützung zur Organisation des Schüler-Arbeitsplatzes
- Hilfe in lebenspraktischen Bereichen
- Orientierung im Schulgebäude/ Klassenraumwechsel
- Begleitung im Unterricht, in der Pause, beim Ausflug
- Ermöglichen eines Rückzuges
- Förderung der sozialen Integration
- Förderung des Zuhörens und der Regelakzeptanz

Wir bieten Ihnen:

- Fort- und Weiterbildungs-möglichkeiten
- Supervision
- einen offenen Erfahrungs-austausch
- eine abwechslungsreiche Tätigkeit
- Menschen, die Ihre Arbeit wertschätzen

Können wir Sie für diese Herausforderung begeistern? Dann bewerben Sie sich gleich jetzt. Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen. Die Arbeitszeit beträgt je nach Einsatzgebiet zwischen 15 und 25 Wochenstunden. Bewerbungen erbitten wir bis zum **3.09.2020** per Mail an kitgmbh@kit.hochtaunuskreis.de. Nähere Informationen unter Tel.: **06172/9994037** (Frau Erbel oder Frau Herberth)

Junior Kundenbetreuer (m/w/d) im Außendienst gesucht

Wir, die **Taunus Gin GmbH** sind ein stark wachsendes Unternehmen im Spirituosenbereich und suchen zur Verstärkung unseres Vertriebsteams eine/n Junior Kundenbetreuer/in im Aussen-dienst, zur Betreuung von Handels und Gastronomiekunden. Einstieg schnellst möglich. **Bewerbungen bitte an** T.Findeisen @Taunus-Gin.de Taunus-Gin GmbH Kastanienweg 14 61440 Oberursel www.taunus-gin.de



Nachhilfelehrer (m/w)
in Bad Homburg gesucht,
flexible Zeiteinteilung!
Tel. 06171 206 2234

Wir suchen (m/w/d)
KÜCHENHILFE
auf 450 EUR-Basis.
Luna y Sol in Bad Homburg,
Tel. 06172-17 16 17

Private Arztpraxis in Bad Homburg sucht freundliche **Aushilfe (w/m/d)** für Empfang (Patientenbegrü- ßung, Telefonate). Gehen Sie gerne mit Menschen um und suchen einen Mini-Job/Teilzeit- beschäftigung? Dann freuen wir uns auf Ihre Kontaktauf- nahme. Zunächst 450-€-Basis, perspektivisch Festanstellung möglich. **Zuschriften an diese Zeitung unter OW-3501**

Suche MFA
Teil-/Vollzeit
ab 1. September 2020 oder später
Eine genaue Stellenbeschreibung finden Sie auf unserer Webseite unter www.hautarztpraxis-kronberg.de
HAUTARZTPRAXIS KRONBERG
Dr. Gündogan & Kollegen

MFA gesucht
Orthopäd. Praxis in Oberursel sucht ab sofort oder baldmöglichst eine/n engagierte/n Mitarbeiter/in (m/w/d) zur Teamverstärkung als Teil- oder Vollzeitkraft. Wir bieten ein freundliches Team, geregelte Arbeitszeiten, eine leistungsorientierte Vergütung und Fortbildungsmöglichkeiten. **Bewerbungen gerne per E-Mail an a.bernardi@arcor.de**



Die ARTEMIS Augenkliniken und MVZ stehen für hochqualitative medizinische Diagnostik und Behandlung aller wesentlichen Erkrankungen des menschlichen Auges. An 90 Standorten beschäftigen wir ca. 1.600 Mitarbeiter – davon mehr als 250 Ärzte, die jährlich 150.000 Augenoperationen durchführen. Neben unserem selbstgesteckten Qualitätsanspruch bieten wir unseren Patienten einen ausgezeichneten Service. Dabei setzen sich alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der ARTEMIS Augenkliniken und Filialpraxen stets mit großem Engagement für diese Ziele ein.

Für unsere Augenklinik am Standort **Oberursel** suchen wir in **Vollzeit oder Teilzeit** und zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

MEDIZINISCHEN FACHANGESTELLTEN (M/W/D).

IHRE PERSPEKTIVE: ENTWICKLUNG MIT WEITBLICK

- Vielseitiges und anspruchsvolles Tätigkeitsfeld mit kurzen Kommunikationswegen
- Möglichkeit ein expandierendes Unternehmen mitzugestalten
- Interne und externe fachliche Weiterentwicklungsmaßnahmen
- Unbefristetes Arbeitsverhältnis, attraktive Arbeitgeberzuschüsse zur betrieblichen Altersvorsorge als auch eine übertarifliche Bezahlung
- Strukturierte Einarbeitung durch ein freundliches und aufgeschlossenes Team

UNSER FOKUS: SPANNENDE AUFGABEN AUS ALLEN BLICKWINKELN

- An- und Abmeldung der Patienten
- Patientenvorbereitung und Diagnostik, Assistenz in der Sprechstunde
- Persönliche und telefonische Terminvergabe
- Aktenführung am PC
- Selbständige Durchführung von Voruntersuchungen & verschiedenen elektronischen Messverfahren bei Patienten
- Überwachung der Medikamentenhaltbarkeit & Hygienevorschriften
- Bestellwesen & Lagerhaltung

IHR VISUS: PERSÖNLICH UND FACHLICH GUT GESCHÄRFT

- Abgeschlossene Ausbildung zum Medizinischen Fachangestellten, zur Operationstechnischen Assistenz und/oder zur/zum Krankenschwester/-pfleger
- Berufserfahrung in einer Arztpraxis, vorzugsweise Augenheilkunde
- Berufserfahrung im OP ist wünschenswert
- Gängige PC-Kenntnisse und gute Deutschkenntnisse
- Freundliches, hilfsbereites Auftreten und Teamfähigkeit
- Zuverlässigkeit und selbstständige Arbeitsweise

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf die **elektronische Zusendung** Ihrer aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen im **PDF-Format** inklusive **Eintrittstermin, Bruttogehaltsvorstellungen und unter Nennung der Stelle und des Standortes.**

Personenbezogene Formulierungen in der Stellenanzeige sind geschlechtsneutral zu betrachten.

ARTEMIS Augenkliniken und med. Versorgungszentren
Frau Anna Grass · Personalreferentin Recruiting & Personalmarketing
Roonstraße 9 · 35683 Dillenburg · T: 02771 8717 258
www.artemiskliniken.de · bewerbung@artemiskliniken.de


ARTEMIS AUGENKLINIKEN
und med. Versorgungszentren
DE FREIHEIT, GUT ZU SEHEN!



PERSONENBEFÖRDERUNG
STADT-, FERNFAHRTEN
ZU FESTPREISEN

✈️ **Bad Homburg**
– Flughafen € 33,–
– FFM-City & Hbf. € 29,–

Friedrichsdorf
– Flughafen € 36,–
– FFM-City & Hbf. € 32,–

06172 • 49 77 280

Online buchen: www.HBCars.de

Information ist
die Währung der
Demokratie.

Thomas Jefferson

AUKTIONSHAUS
Oberursel

Jetzt einliefern zur
nächsten Versteigerung!

Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-27 90 467
www.auktionshaus-oberursel.de



LUNA Y SOL
TAPASBAR

WINTERGARTEN & CERVECERIA

MO – FR 12 – 15H & 17 – 23H | SA 13 – 23H | SO 12 – 23H
täglich warme Küche bis 22h

Caterings, Privatfeiern und Events!
Mittagstisch täglich von 12 – 17 Uhr

Samstags: 12 – 17 Uhr Rumpsteak Happy Hour
Sonntags: Frische Paella

Louisenstr. 114 • 61348 Bad Homburg • Tel. 06172 - 17 16 17
tapas@luna-y-sol.de • www.facebook.de/lunatapas



Bio. Teppich-Hand-Wäsche

Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
FARZIAN Tel. 0 61 72 - 76 36 20

Kronberger
Lichtspiele

mein Kino...

27. 8. – 2. 9. 2020

Auf der Couch in Tunis
Do. + Fr. 20.15 Uhr
Sa. + So. 17.30 Uhr

Master Cheng in Pohjanjoki
Fr. 17.30 Uhr
Sa., Mo. + Di. 20.15 Uhr
So. 19.30 Uhr

Reiseerlebnisse
Somewhere else together
Do. 17.30 Uhr

Reiseerlebnisse
Nur die Füße tun mir leid
Mo. 17.30 Uhr

Reiseerlebnisse
Besser Welt als nie
Mi. 20.15 Uhr

www.kronberger-lichtspiele.de
Klimatisiert 06173/ 7 93 85

Jazz-Sessions unter freiem Himmel

Bad Homburg (ks). „Corona zum Trotz“ lautet in diesen Pandemie-Zeiten (auch) das Motto von Wolfgang Zöll. Als langjähriger Leiter des Bad Homburger Kulturamts der Kultur in all ihren Facetten verpflichtet und zugetan hat er sich über die Jahre außerdem den Titel „Jazzurgestein“ verdient. Denn diesem Musikstil ist der Autor, Bandleader und Solist an Klarinette und Saxofon mit überregionaler Ausstrahlung bis heute treu geblieben. Den Jazz und insbesondere den Swing hatte er in jungen Jahren entdeckt und immer wieder Kollegen und Fans gefunden, die er mit seiner Begeisterung anstecken konnte. Das war ihm zusammen mit Ebby Kleiner aus Frankfurt auch in Kronberg gelungen, wo er 2017 Ahmed El Mustaphaoui und Manfred Wappenschmidt vom „Bistro Grundschule“ gewinnen konnte, jeden dritten Montag im Monat „Session-Konzerte“ zu etablieren. Am Anfang trat eine Band auf, danach wurde mit den anwesenden Musikern „gejammt“. „Das



Wolfgang Zöll an der Klarinette beim Sommerkonzert in Kronberg. Foto: privat

war zum Publikumsmagnet geworden, ehe der Lockdown ein jähes Ende brachte. „Aber nun ist es wieder losgegangen“, freut sich Wolfgang Zöll über diese Initiative im Kampf gegen den „Kulturnotstand“. „Wir konnten uns die Genehmigung für Open-Air-Konzerte auf dem Ernst-Schneider-Platz erkämpfen, direkt am „Bistro Grundschule“, das auch die Bewirtung übernimmt. Und der Erfolg hat uns recht gegeben“, berichtet Zöll. Schon nach dem ersten Konzert sei es „geradezu greifbar gewesen, wie ausgehungert und dankbar die zahlreichen Zuhörer die Musik in sich aufsaugen und frenetisch gefeiert haben“. Ihm habe imponiert, wie diszipliniert die Corona-Regeln eingehalten und der Abstand bei den weit auseinanderstehenden Sitzplätzen beachtet worden seien. Das Publikum habe entspannt und gelassen zugehört und nach „Mehr“ solcher Veranstaltungen gerufen. Das habe die Veranstalter ermutigt, diese unterhaltsame Sommerkonzertreihe zunächst 14-tägig fortzusetzen. Und alle bisherigen Konzerte seien begeistert aufgenommen worden, die ab 31. August und bis zum 28. September wöchentlich montags von 20 bis 22 Uhr fortgesetzt werden. Inzwischen hat sich das Angebot bei den Jazzfreunden herumgesprochen, die auch aus dem Nachbarstädten dazustoßen. Und nicht zuletzt sind die Auftritte auch für die beteiligten Musiker ermutigend und ein kleiner Trost in schweren Zeiten. Der Eintritt ist frei, aber der Hut freut sich über einen Obolus. Die fünf Konzerte werden von den Bands „The Glen Turner Trio“, „Philly Long & Friends“, „One I Moment“ sowie am 21. September vom „Powerhouse-Swingtett“ mit Wolfgang Zöll, Sängerin Lisa Loewenthal und „old Friends“ gestaltet. Beim letzten Konzert am Montag, 28. September, tritt das „JJ.Trio do Brasil“ auf. Information unter Telefon 0171-8204903, E-Mail: zoell.wolfgang@web.de.

Zusätzliche Busse, verstärkte Kontrolle

Hochtaunus (how). Mit einem offenen Brief hat sich Gereon Stegmann als Vertreter des Kreiselternbeirats im Hochtaunuskreis an Landrat Ulrich Krebs gewandt. Darin heißt es: „Die Schulen haben in den Sommerferien in ihrer Verantwortung und unter Berücksichtigung der behördlichen Auflagen mit allen zur Verfügung stehenden Möglichkeiten ein Konzept entwickelt, um einen annähernd normalen Schulbetrieb zu gewährleisten. Dies ist sehr hoch anzuerkennen. Zu einem Konzept für die Wiederaufnahme des Schulbetriebs gehört auch, dass sich alle Beteiligten Gedanken über die Infektionsrisiken auf dem Schulweg bei Benutzung der öffentlichen Verkehrsmittel machen.“ Die Maskenpflicht in öffentlichen Verkehrsmitteln sei ein sinnvolles und probates Mittel, aber in den Stoßzeiten sei dies durch die hohe Fahrgastanzahl und beeengte Situationen in den Bussen sicherlich nicht ausreichend. „Hier würde eine Erhöhung der Buskapazitäten durch Einsatz zusätzlicher Fahrzeuge, die Belegung der Busse und damit auch das Ansteckungsrisiko für die Schüler, die übrigen Fahrgäste (und auch der Busfah-

rer) reduzieren“, schreibt Stegmann. Nach den ersten Schultagen sei allerdings nicht zu erkennen, dass die Anzahl beziehungsweise Taktung der Busse zum Schulbeginn erhöht wurde und der neuen Situation Rechnung trägt. „Leider gibt es scheinbar keine Kontrollen der Maskenpflicht – vermehrt steigen Schüler ohne Maske aus den Schulbussen und müssen von den Schulen mit Ersatzmasken versorgt werden“, erläutert Stegmann und fragt Krebs: „Was nützen durchdachte Konzepte und Abstandsregelungen in Schule und Unterricht, wenn auf dem Weg dahin die Schüler wie die ‚Heringe in der Dose‘ gequetscht in den Bussen sitzen oder stehen müssen? Ein ganzheitliches Konzept für den Schulweg ist nicht erkennbar. Ein täglicher Bring- und Holservice der Eltern kann nicht die Lösung sein und ist für viele Eltern auch gar nicht leistbar.“ Es bestehe in den Bussen ein unnötiges Infektionsrisiko, was dazu führen könne, dass sich Schüler mit Covid-19 anstecken und als Folge daraus ganze Klassen und Schulen wieder geschlossen werden müssen.

Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Hotline: 0 61 71 - 58 72 99



PROGRAMM-UPDATE UND VORVERKAUFSBEGINN DER ALTEN OPER FRANKFURT

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +		
TimeRide – Zeitreise ins alte Frankfurt		
Virtuelle Stadtführung		
TimeRide Frankfurt		
Jeden Do – So		14,50 €
Great Christmas Circus		
Circus Carl Busch		
Festplatz am Ratsweg		
18.12.2020 – 10.01.2021	15,00 – 38,00 €	
Echoes „Barefoot To The Moon“		
An Acoustic Tribute To Pink Floyd		
Alte Oper Frankfurt		
29.01.2021	51,80 – 59,85 €	
Dr. Eckart von Hirschhausen		
Endlich! – Das Life!		
Alte Oper Frankfurt		
08.02.2021	48,25 – 58,60 €	
Monster Jam		
Die bekanntesten Monster Trucks der Welt		
Frankfurt, Deutsche Bank Park		
23.05.2021	39,00 – 79,00 €	

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL		
Harfe Solo mit Monica Rincon		
spanische, französische und lateinamerikanische Musik		
Stadthalle Oberursel		
13.09.2020 – 17.00 Uhr	18,00 €	
Jean-Philippe Bordier Quartett		
Jazz der Extraklasse aus Paris		
Rathaus Oberursel, Großer Sitzungssaal		
11.10.2020 17 Uhr	20,00 €	
Kikeriki Theater		
„Watzmänner“		
Stadthalle		
06.11. + 07.11.2020	28,60 €	
Laura Ruiz Ferreres * Klarinette, Katharina Desero * Violoncello und Nenad Lečić * Klavier		
Ein Abend klassischer und romantische Musik mit Mozarts und Brahms		
Stadthalle Oberursel, Kleiner Saal		
08.11.2020 17 Uhr	20,00 – 28,00 €	
Magic Monday Show Frankfurt		
Wunder, Witze, Weltniveau		
Ebbelwoi-Straußwirtschaft „ALT ORSCHEL“		
11. + 12.06.2021	27,50 €	
Tschüss(el)		
Kabarett u. Comedy mit Peter „Schüssel“ Schüßler		
Alt Oberurseler Brauhaus		
30.10. – 11.12.2021	19,80 €	

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG		
Ingo Appelt		
Kurtheater Bad Homburg		
09.09.2020	30,65 – 34,05 €	
August Zirner & Sven Falle		
Transatlantische Geschichten		
Speicher im Kulturbahnhof		
18.09.2020	24,50 €	

Horst Hansen Trio		
überjazz		
Speicher im Kulturbahnhof		
25.09.2020	25,00 – 28,00 €	
Till Eulenspiegel		
Familien Musical für Kinder ab 5 Jahren		
Kurtheater		
27.09.2020 16 Uhr	18,80 €	
MASAA Weltjazz		
Speicher im Kulturbahnhof		
02.10.2020	25,00 – 28,00 €	
Die Schlagerpralinen – Comedy Concert		
Äppelwoi-Theater		
20.09. – 31.12.2020	22,50 €	
Juke-Box-Spaß & Asbach Cola		
Die 70er Revival Show		
Äppelwoi Theater		
31.10.2020 – 30.01.2021	22,50 €	
New Orleans Jazzband of Cologne		
Santa Claus is Coming to Town		
Schlosskirche im Landgrafenschloss		
13.12.2020	12,00 – 36,00 €	
Tabaluga und Lilli		
Das neue drachenstarke Familienmusical von Peter Maffay und Gregor Rottschalk		
Kurtheater		
12.11.2020	26,00 – 35,00 €	
11. BAD HOMBURGER		
POESIE & LITERATURFESTIVAL		
Michael Mendl		
Weihnachten bei den Buddenbrooks		
Thomas Mann		
und weitere weihnachtliche Texte		
St. Marien		
12.12.2020	11,45 – 43,05 €	
Russisches Ballettfestival Moskau		
Schwanensee		
Ein Ballettklassiker für die ganze Familie		
Kurtheater		
18.12.2020	55,00 – 59,00 €	
Jessica Gall		
Winterlichter – Weihnachtskonzert		
Speicher im Kulturbahnhof		
18.12.2020	22,00 – 25,00 €	
The 12 Tenors		
Tour 2021		
Kurtheater		
02.01.2021	43,00 – 58,00 €	
Sebastian Pufpaff		
WIR NACH		
Kurtheater		
16.01.2021	28,35 – 33,85 €	
The Tribute Show – ABBA today		
Kurtheater		
20.03.2021	47,90 – 57,90 €	

 Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich



Frankfurt Ticket
RheinMain

Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo. + Mi. + Fr. 9 – 15 Uhr,
Di. + Do. 12 – 18 Uhr und
Sa. 10 – 13 Uhr

Wir haben wieder geöffnet!
Mit aktuellen, reduzierten Zeiten!